

SAMSUNG

SAMSUNG CAMERA

User Manual

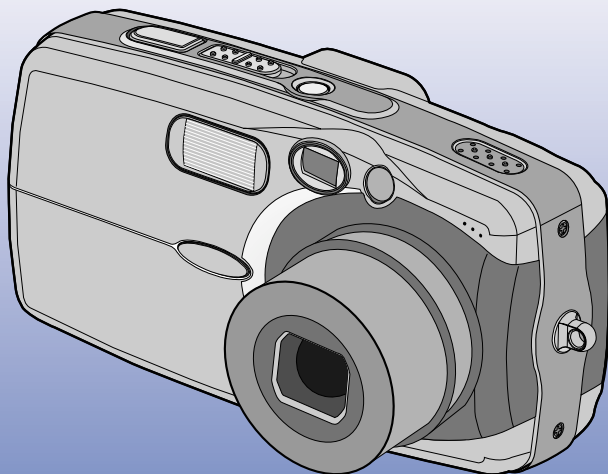
Digital Camera

Digimax U-CA 3

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Digimax U-CA 3, wie Sie Aufnahmen machen, Bilder herunterladen und die MGI PhotoSuiteIISE -Software benutzen können.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.



DEUTSCH



Anleitung

■ Benutzen Sie die Kamera in der hier beschriebenen Reihenfolge.

Kameratreiber installieren

Bevor Sie die Kamera per USB-Kabel mit einem PC verbinden, müssen Sie den Kameratreiber installieren. Installieren Sie den Kameratreiber, der auf der Anwendungssoftware-CD-ROM enthalten ist. (Seite 95)

Fotografieren

Fotografieren (Seite 21)

USB-Kabel anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Port des PCs und den USB-Anschluss der Kamera an. (Seite 83)

Stromversorgung der Kamera überprüfen

Sollte die Kamera ausgeschaltet sein, schalten Sie sie mit der Kamerataste ein. (Seite 24)

[Austauschbaren Datenträger] überprüfen

Öffnen Sie den Windows EXPLORER und suchen Sie nach [Austauschbarer Datenträger]. (Seite 84).

- Um einen mit dieser Kamera aufgezeichneten Videoclip abzuspielen, müssen Sie den auf der Software-CD enthaltenen QuickTime-Player verwenden. Anwendungen, die den MPEG-4-Codec nicht unterstützen (z. B. Windows Media Player), können die Videoclips u. U. nicht wiedergeben.
- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.

Inhalt

VORBEREITUNGEN

● Die Kamera kennen lernen	5
● Erläuterung der Symbole	5
● Danger	6
● Warnung	6
● Achtung	7
● FCC-Warnung	7
● Mit dieser Digitalkamera können Sie	8
● Zubehör im Lieferumfang	10
● Bezeichnung der Bedienungselemente	11
■ Vorder- und Oberseite	11
■ Rück- und Unterseite	11
■ Seitenansicht / 5-Funktionen-Taste	12
■ Modusschalter	12
■ Anzeigelampe	13
● Stromversorgung	13
■ Verwendung eines Netzadapters (3.3V 2.0A)	14
■ Verwendung von Batterien	15
■ Die Batterie entnehmen	15
■ Verwendung des Digimax-Akkupacks (optional:) SBP-3603, 3,3V)	15
● Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung des Memory Stick Duo	16
● Speicherkarte einsetzen	18
● Speicherkarte entnehmen	18
● Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird	19

AUFNAHME

● LCD-Monitoranzeige	20
● Erste Aufnahmen	21
● Hinweise zum Fotografieren	23
● Mit der Kamerataste die Kamera einstellen	24

■ HAUPTSCHALTER	24
■ AUSLÖSER	24
● WEITWINKEL/TELE-Taste	24
● Tonaufnahme/AUFWÄRTS-Taste	26
■ Gesprochene Kommentare aufzeichnen	26
● Makro/Abwärts-Taste (Scharfeinstellung)	27
● Fixfokus	28
● BLITZ/LINKS-Taste	28
● Selbstauslöser/Rechts-Taste	30
● MENÜ/OK-Taste	31
● Taste +/-	31
● LCD-Taste	35
● Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen	36
● Verwendung des Menüs	37
● Mode	38
● Größe	38
● Qualität	39
● Belichtungsmessung	40
● Effekt	40
● Schärfe	41

WIEDERGABE

● Wiedergabemodus starten	42
■ Standbilder wiedergeben	42
■ Videoclips wiedergeben	43
■ Tonaufnahmen wiedergeben	43
● LCD-Monitoranzeige	44
● Mit der Kamerataste die Kamera einstellen	45
■ Indexbild/Vergrößerung-Taste	45
● Tonaufnahme/Aufwärts-Taste	46
● Wiedergabe & Pause/Abwärts-Taste	47
● LINKS/RECHTS/MENÜ/OK-Taste	48
● LCD-Taste	48
● Löschtaste	49
● Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor	

Inhalt

einstellen	50
● So löschen Sie alle Bilder	52
● So schützen Sie die Bilder	52
● Diashow starten	53
● Resize (Größe ändern)	54
● Ein Bild rotieren	55
● DPOF : Druckauftrag	55
● DPOF: STANDARD	56
● DPOF: INDEX	56
● DPOF: Druckgröße	57
● DPOF: ABBRUCH	57
● Cartridges	58
● Cartridges: Bildauswahl	59
● Cartridges: Druckeinstellung	60
● Cartridges: Bilder drucken	61
● Cartridges : DPOF AUTO PRINT	62
● Cartridges: ZURÜCKSETZ	62

EINSTELL

● Setup-Menü	63
● Dateiname	64
● Automatische Abschaltung	65
● Language (Sprache)	66
● Speicherkarte formatieren	66
● Datum/Uhrzeit/Datumstyp einstellen	67
● Aufnahmedatum aufdrucken	67
● Funktionslampe	68
● Ton	69
● LCD-Helligkeit	69
● Videoausgangstyp wählen	70
● Schnellansicht	71
● Externe Geräte (USB) anschließen	72
● Initialisierung (RESET ALL)	72
● MYCAM-Menü einstellen	73
● Avatar	73
● Anfangsbild	75

● Anfangston	76
● Auslöseton	76
● Liste der Kamerafunktionen	77
● Den PC-Modus starten	83
● Wichtige Hinweise	85
● Warnanzeige	87
● Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden	88
● Technische Daten	91

SOFTWARE

● Software-Hinweise	93
● Hinweise zur Software	93
● Einrichten der Anwendungs-Software	95
● Installation von DigiStudio	103
● USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen	108
● Austauschbarer Datenträger	109
● Den austauschbaren Datenträger entfernen	110
■ Den USB-Treiber für den MAC installieren	111
■ Den USB-Treiber für den MAC benutzen	111
● Digimax Viewer 2.1	112
● MGI PhotoSuite III SE	113
● FAQ-Häufig gestellte Fragen	123

Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), um Enttäuschungen zu vermeiden. Samsung Camera übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlfunktion der Kamera entstanden sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.
- * Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- * Apple, Mac und das QuickTime-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer.
- * Memory Stick Duo ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation.
- * Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Erläuterung der Symbole

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zum sicheren und richtigen Gebrauch der Kamera. Diese schützen Sie und andere vor Gefahr und Verletzung.



GEFAHR

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.



ACHTUNG

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann.

Danger

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung (Batterien herausnehmen oder vom Netzadapter trennen). Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Halten Sie das Objektiv der Kamera beim Fotografieren nie direkt in grelles Licht. Dies kann zu einem Dauerschaden Ihrer Augen führen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
 - Verschlucken von Batterien oder Kamerateilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
 - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die internen Bauteile der Kamera beeinträchtigen und Feuer verursachen.
- Decken Sie Kamera oder Netzadapter nicht ab, wenn die Kamera in Betrieb ist. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

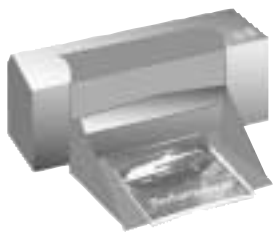
Achtung

- Durch Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
 - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
 - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
 - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz niemals, wenn er mehrmals hintereinander benutzt wurde, sonst kann es zu Verbrennungen kommen.
- Bewegen Sie die Kamera nicht, wenn sie eingeschaltet ist und Sie den Netzadapter benutzen. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.

FCC-Warnung

- Dieses Gerät wurde nach den Grenzwerten eines Klasse-B-Digitalgeräts gemäß Punkt 15 der FCC-Richtlinien geprüft. Diese Grenzwerte dienen zum Schutz vor schädlichen Funkstörungen bei gewerblichen Installationen. Dieses Gerät erzeugt und absorbiert Hochfrequenzenergie und kann diese aussenden. Wenn es nicht gemäß der Anleitung installiert und benutzt wird, kann es Störungen bei der Funkkommunikation verursachen. Allerdings kann nicht völlig ausgeschlossen werden, dass es in einigen Situationen zu solchen Störungen kommen kann. Sollten beim Betrieb dieses Geräts Störungen auftreten, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 - Verändern Sie Position und Richtung der Antenne.
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen der Kamera und dem betroffenen Gerät.
 - Benutzen Sie verschiedene Steckdosen in einiger Entfernung zum betroffenen Gerät.
 - Wenden Sie sich bitte an einen Samsung-Vertragshändler oder einen Radio-/TV-Techniker.
- Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Richtlinien.
- Bei Änderungen oder Umbauten, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität verantwortlichen Partei genehmigt wurden, verliert der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Gerätes.

Mit dieser Digitalkamera können Sie



Bilder auf einem Drucker, der von der Software erkannt wird, auf einem DPOF- und PictBridge-kompatiblen Drucker oder von einem mit DPOF ausgestatteten Fotolabor ausdrucken lassen. (Siehe Seite 55–62.)



Bilder auf einem Fernsehbildschirm oder einem externen Monitor anzeigen. (Siehe Seite 70)



Bilddateien von der Kamera auf einen Computer herunterladen. (Siehe Seite 84)

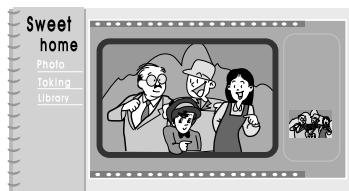


Fotografieren
(Siehe Seite 20–41)

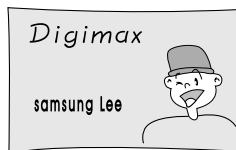


Bilder auf einem Computer bearbeiten. (Siehe Seite 113)

Mit dieser Digitalkamera können Sie



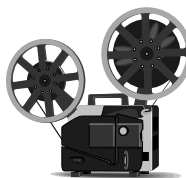
Ein digitales Fotoalbum anlegen.



Ein Selbstporträt aufnehmen, um Ihre persönliche Visitenkarte zu gestalten.



Tonaufnahmen erstellen
(Siehe Seite 22)



Aufnahmen eines Videoclips
(Siehe Seite 21)



Sie können sogar Ihr ganz individuelles, einzigartiges Geschenkpapier unter Verwendung Ihrer digitalen Bilder herstellen.



Bilder direkt in ein beliebiges elektronisches Dokument einfügen.

Zubehör im Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben.

Die mit  gekennzeichneten Komponenten sind optional.

Digitalkamera



Soft-Tasche



AV-Kabel



USB-Kabel



Trageschleife



Bedienungsan-
leitung



Produktgarantie



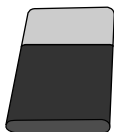
Software-CD



DigiStudio



Duracell CP-1
Batterie



Memory Stick
Duo/Tasche/Adapter



Akkupack
(SBP-3603)

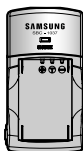


Netzteil (3,3V)



Digimax Battery Pack : SLB-1037 KIT

Batterieladegerät



Wieder aufladbare
Batterie (Akku)



Anschlusstecker für Kfz-
Zigarettenanzünder

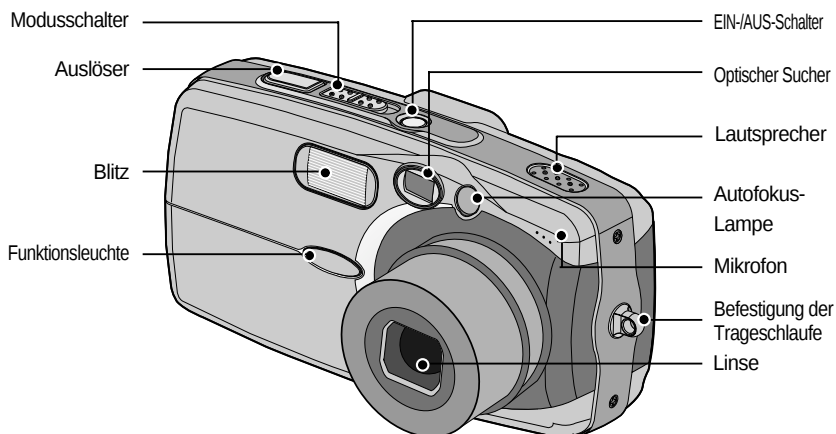


Bedienungsanleitung

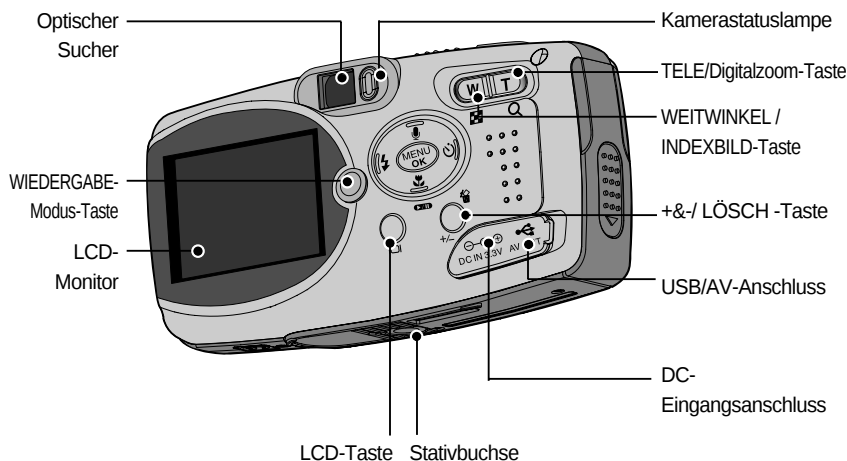


Bezeichnung der Bedienungselemente

Vorder- und Oberseite



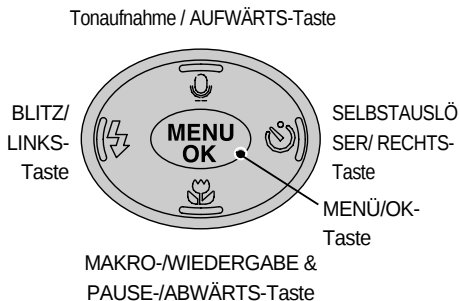
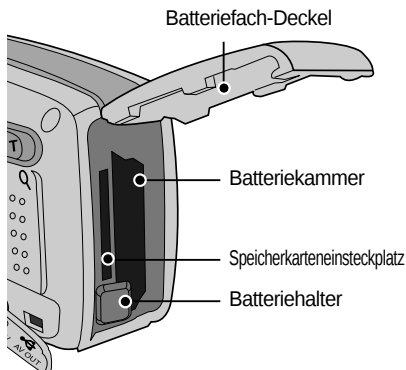
Rück- und Unterseite



* Wenn das Digitalzoom zum Fotografieren verwendet wird, kann der Bildausschnitt unterschiedlich sein, je nachdem, ob dazu der LCD-Monitor oder der Sucher benutzt worden ist. Das Bild wird so aufgenommen, wie es auf dem LCD-Monitor erscheint.

Bezeichnung der Bedienungselemente

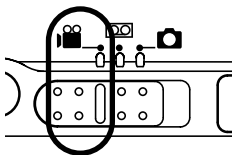
Seitenansicht / 5-Funktionen-Taste



Modusschalter

- Der Modusschalter auf der Oberseite der Kamera ermöglicht Ihnen die Auswahl des gewünschten Betriebsmodus. Die Digitalkamera hat 3 Aufnahmemodi. Diese sind nachfolgend aufgelistet.

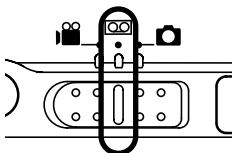
● Videoclip-Modus



Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (je nach Speicherkapazität) erlaubt. Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.

- Bildgröße : 320X240,160X120 (wählbar)
- Videoclip-Dateiformat: *.mov (MPEG4)

● Tonaufnahmemodus

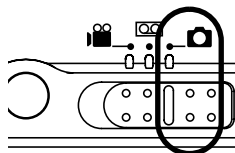


Tonaufnahmen können so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (Speicherkapazität) erlaubt (max. 1 Stunde).

- Dateityp : *.wav(G. 711)

Bezeichnung der Bedienungselemente

● Standbild-Modus



Zur Auswahl stehen die Modi Automatik, Nacht oder EINSTELL. Im EINSTELL-Modus werden alle geänderten Einstellungen mit Ausnahme der des Selbstauslösers und der Tonaufnahme auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

Anzeigelampe

Typ	Betriebsanzeige	Kamerastatuslampe	LCD-Monitor
Beim Einschalten der Kamera	7 farbige Kontrollleuchten signalisieren, wenn die Kamera aufnahmebereit ist	Blinkt einmal orange	X
Wenn die Kamera scharfgestellt hat (nachdem der Auslöser halb durchgedrückt worden ist)	X	Grünes Lichtsignal leuchtet auf	Autofokusmarkierung leuchtet grün auf
Wenn die Kamera nicht scharfgestellt hat (nachdem der Auslöser halb durchgedrückt worden ist)	X	Grünes Lichtsignal blinkt	Autofokusmarkierung leuchtet rot auf
Beim Aufladen des Blitzes	X	Rotes Lichtsignal blinkt	X
Blitz ist betriebsbereit (wenn der AUSLÖSER halb durchgedrückt worden ist)	X	Orangefarbenes Lichtsignal leuchtet auf	X
Bei Speicherung eines Fotos	X	Grünes Lichtsignal blinkt	X
Bei Aufnahme eines Videoclips	Bläufarbenes Lichtsignal blinkt im Abstand von 1 Sekunde	X	Autofokus-Messfeld: Weiß
Bei einer Tonaufnahme	Blaues Lichtsignal blinkt im Abstand von 1 Sekunde	X	X
Bei Anschluss der Kamera an einen Computer	X	Grünes Lichtsignal leuchtet auf	X
Während Daten zwischen Kamera und Computer übertragen werden	X	Grünes Lichtsignal blinkt	X
Wenn ein Foto gemacht wird	Grünes Lichtsignal blinkt einmal für 0,3 Sekunden	X	X
Bei Selbstauslöserlauf	Rotes Lichtsignal blinkt 7 Sekunden lang im Abstand von 1 Sekunde / blinkt 3 Sekunden lang im Abstand von 0,25 Sekunden	X	X
Beim Ausschalten des LCD-Monitors im Foto-Modus	X	Grünes Lichtsignal leuchtet auf	X

Stromversorgung

- Es gibt zwei Möglichkeiten, um die Kamera mit Strom zu versorgen. Sie können Batterien oder alternativ dazu einen Netzadapter (DC 3.3 V 2,0 A) bei einer Netzspannung von 100 V ~ 250 V verwenden.
- Wir empfehlen, Batterien für Digitalkameras zu verwenden. Diese sollten nicht älter als ein Jahr (ab Herstellungsdatum) sein. Die Batterien sind nachfolgend aufgeführt.
 - Nicht wieder aufladbare Batterien : Duracell CP-1 Batterie
 - Wieder aufladbare Batterien (Akkus) : Digimax Akkupack (SLB-1037)
 - Akkupack : Digimax Battery Pack (SBP-3603)

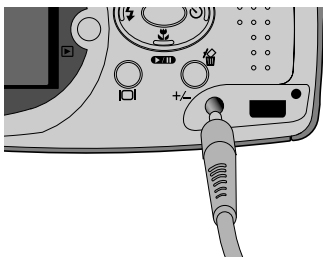
Stromversorgung

INFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch

- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.
- Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen.
- Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
- Niedrige Temperaturen (unter 0°C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Batterien in der Regel wieder.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal.
- Wenn Sie die Kamera länger benutzen wollen, ist es empfehlenswert, einen Netzadapter (DC 3.3V 2.0A) zu benutzen.

Verwendung eines Netzadapters (3.3V 2.0A)



Wenn Sie einen Netzanschluss haben, ermöglicht Ihnen der Netzadapter (3.3V 2.0A) eine längere Benutzung der Kamera.

Stecken Sie den Adapter in den Anschluss (DC 3,3V IN) der Kamera.

Entfernen Sie die Batterien aus der Kamera, wenn Sie das Gerät über den Netzadapter betreiben.



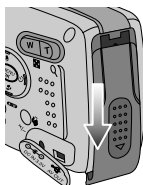
GEFAHR

- Schalten Sie immer die Stromversorgung ab, bevor Sie den Netzadapter vom Netz nehmen.
- Wie bei allen netzbetriebenen Geräten ist Sicherheit besonders wichtig. Stellen Sie sicher, daß weder die Kamera noch der Adapter mit Wasser oder metallischen Materialien in Berührung kommen.
- Stellen Sie bitte sicher, dass Sie einen Netzadapter (3.3V 2.0A) mit den für die Kamera geeigneten technischen Daten benutzen. Der fehlerhafte Gebrauch kann Ihre Garantie aufheben.

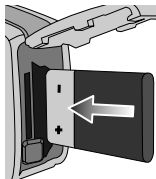
Stromversorgung

Verwendung von Batterien

: Wenn sich die Kamera nach dem Einsetzen der Batterien nicht einschaltet, überprüfen Sie bitte, ob die Batterien polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.



1. Öffnen Sie den Batteriefach-Deckel, indem Sie ihn in Pfeilrichtung schieben.

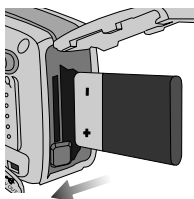


2. Legen Sie die Batterien entsprechend der Polaritätsmarkierung (+ und -) auf der Rückseite des Batteriekammerdeckels ein.



3. Um den Batteriefach-Deckel zu schließen, schieben Sie ihn, bis er einrastet.

Die Batterie entnehmen



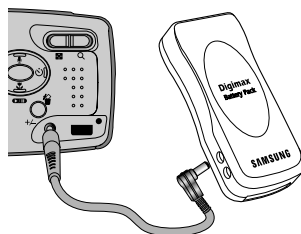
1. Schalten Sie die Kamera aus. Öffnen Sie den Batteriekammerdeckel und schieben Sie den Batteriehalter beiseite. Die Batterie wird freigegeben.
2. Nehmen Sie die Batterie heraus und schließen Sie den Batteriefachdeckel.

■ Es gibt 3 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Batteriestandsanzeige			
Batteriezustand	Die Batterien sind voll	Neue Batterien vorbereiten	Die Batterien sind leer. Wechseln Sie bitte die Batterien aus.

Verwendung des Digimax-Akkupacks (optional:) SBP-3603, 3,3V

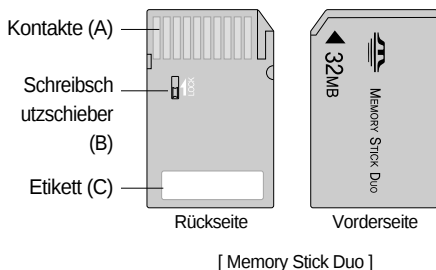
Der Digimax-Akkupack ist eine wieder aufladbare externe Lithium-Ionen-Batterie, die für die meisten Digitalkameras geeignet ist. Diese optionalen Akkupacks bieten eine längere Energieversorgung und wesentlich höhere Leistung als herkömmliche Ni-MH- oder Alkali-Batterien. Der Grund hierfür ist die verwendete Hochleistungs-Lithium-Ionen-Zelle. Siehe Abbildung.



Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung des Memory Stick Duo

Diese Kamera funktioniert nur mit einem Memory Stick Duo.

Manche Modelle des Memory Stick Duo besitzen keinen Schreibeschuttschieber (B).



- Die Kontakte (A) dürfen nicht mit den Fingern oder metallischen Gegenständen berührt werden.
- Drücken Sie bei der Beschriftung des Etiketts (C) nicht zu stark auf.
- Wenn Sie den Memory Stick Duo in den Memory-Stick-Duo-Adapter einsetzen, können Sie ihn mit einem Memory-Stick-kompatiblen Gerät verwenden.

- Setzen Sie den Memory Stick Duo nicht ohne Adapter in ein Memory-Stick-kompatibles Gerät ein.
- Setzen Sie den Memory-Stick-Duo-Adapter nicht ohne den Memory Stick Duo in ein Memory-Stick-kompatibles Gerät ein. Ohne den Memory Stick Duo kann das Gerät beschädigt werden.
- Achten Sie vor Gebrauch darauf, dass er richtig herum eingesetzt wird.
- Schieben Sie den Memory Stick Duo vollständig in den Memory-Stick-Duo-Adapter ein. Wird er nicht ordnungsgemäß in den Adapter eingesetzt, kann er nicht richtig funktionieren.
- Bringen Sie keine Etiketten auf dem Memory Stick Duo und dem Memory-Stick-Duo-Adapter an. Die Etiketten können sich beim Einsetzen des Memory Stick Duo in den Adapter oder beim Einsetzen des Adapters in ein Memory-Stick-kompatibles Gerät ablösen.
- Der Memory Stick Duo darf niemals mit Gewalt in den Steckplatz eingesetzt oder beim Einsetzen gebogen werden.
- Die Kontakte des Memory-Stick-Duo-Adapters dürfen nicht mit den Fingern oder metallischen Gegenständen berührt werden.
- Achten Sie darauf, dass weder Schmutz noch Fremdkörper in den Steckplatz des Memory-Stick-Duo-Adapters eindringen.
- Lassen Sie den Memory Stick Duo und den Adapter nicht an Orten mit hohen Temperaturen liegen.
- Bei den Modellen, die auf der Rückseite über einen Schreibeschuttschieber verfügen, wird so der unabsichtliche Verlust von Daten durch Löschen oder Formatieren verhindert. Wird der Schieber an der Speicherkarte nach oben geschoben, sind die Daten geschützt. Wird der Schieber nach unten geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben. Zum Verschieben des Schreibeschuttschiebers verwenden Sie bitte einen spitzen Gegenstand. Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibeschuttschieber an der Speicherkarte nach oben.

Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung des Memory Stick Duo

■ Wichtige Informationen zum Gebrauch des Memory Stick Duo

(Im Folgenden wird der Memory Stick Duo als „Speicherkarte“ bezeichnet.)

Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 66), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.

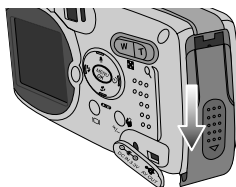
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Der wiederholte Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden.
- Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung-Garantie abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte setzen Sie sie keinen extrem hohen Temperaturen aus.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte in ihrem Behälter auf, wenn sie nicht benutzt wird.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die bereits in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät eingesetzt wurde.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.

■ Daten auf der Speicherkarte sichern

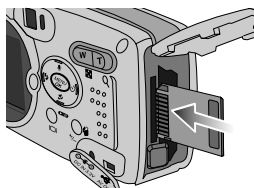
- Nehmen Sie die Speicherkarte nicht heraus, während die grüne Kamerastatuslampe blinkt. Sonst werden die Daten auf der Speicherkarte zerstört.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verlorengegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten usw. als Back-up zu kopieren.
- Wenn keine weiteren Aufnahmen möglich sind
Wenn Sie den Auslöser für die Aufnahme drücken, erscheint die Meldung [KARTE VOLL!] und die Kamera funktioniert nicht. Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, wechseln Sie die Karte aus oder löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder aus dem Speicher.

Speicherkarte einsetzen

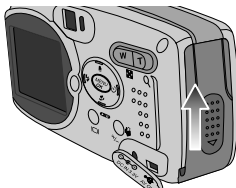
1. Schalten Sie die Kamera aus, schieben Sie den Deckel des Speicherkartenfachs in Pfeilrichtung und klappen Sie ihn auf.



2. Lassen Sie die Vorderseite der Speicherkarte zur Kameravorderseite (Objektiv) und die Kontakte zur Kamerarückseite (LCD-Monitor) zeigen; schieben Sie die Speicherkarte in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet.



3. Zum Schließen schieben Sie den Kartenfachdeckel, bis er hörbar einrastet. Wenn sich die Speicherkarte nicht problemlos einsetzen lässt, versuchen Sie es nicht mit Gewalt. Überprüfen Sie die Einschubrichtung und setzen Sie sie anschließend richtig herum ein.

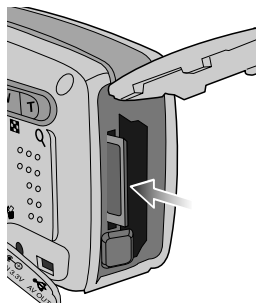


INFORMATIONEN

- Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein. Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.

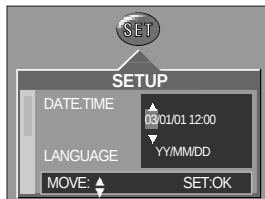
Speicherkarte entnehmen

1. Schalten Sie die Kamera mittels Ein-/Aus-Schalter aus. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, drücken Sie die Speicherkarte, wie in der Abbildung gezeigt, kurz ein und lassen Sie sie anschließend wieder los.
2. Entnehmen Sie die Speicherkarte und schließen Sie den Kartenfachdeckel.



Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird

- Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird, erscheint ein Menü auf dem LCD-Monitor, um Datum, Uhrzeit und Sprache einzustellen. Nach der Einstellung von Datum, Uhrzeit und Sprache wird dieses Menü nicht mehr angezeigt. Stellen Sie vor dem Gebrauch der Kamera das Datum, die Uhrzeit und die Sprache ein.
- So stellen Sie Datum, Uhrzeit und Datumstyp ein
 1. Wählen Sie das Menü [DATE.TIME], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü, indem Sie die AUFWÄRTS/ABWÄRTS/LINKS/RECHTS-Taste drücken.
RECHTS-Taste : wählt JAHR / MONAT / TAG / STUNDE / MINUTE / DATUMSTYP.
LINKS-Taste : Bewegt den Cursor zum [DATE/TIME]-Hauptmenü, wenn er den ersten Menüpunkt der Datums- und Uhrzeitangabe markiert. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.
AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Taste: ändert den Wert des Elements.



INFORMATIONEN

- Bereich zur Datumseinstellung: 2003/01/01 ~ 2050/12/31 (Schaltjahre und -monate werden automatisch korrigiert.)
- Wenn die Batterien länger als 1 Stunde entfernt wurden, müssen Sie die Richtigkeit von Datum/Uhrzeit überprüfen.

- So stellen Sie die Sprache ein
 1. Wählen Sie das Menü [LANGUAGE], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 2. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste. Nach Beendigung der Einstellungen drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Bildschirmmenü zu verlassen.

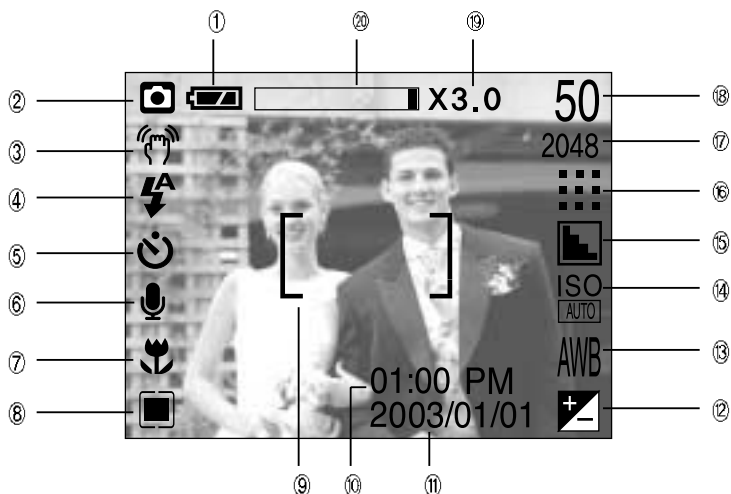


INFORMATIONEN

- Sie können 16 verschiedene Sprachen auswählen. Diese sind nachfolgend aufgelistet. Englisch, Koreanisch, Chinesisch (T.), Chinesisch (V.), Japanisch, Russisch, Deutsch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Dänisch, Holländisch, Schwedisch, Finnisch, Portugiesisch, Thai.
- Die Spracheinstellung wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera aus- und eingeschaltet wird.

LCD-Monitoranzeige

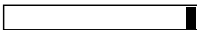
- Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



[Bild & voller Status]

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Batterie		Seite 15
2	Aufnahmemodus		Seite 12~13
3	Warnung vor Verwacklungen		Seite 23
4	Blitz		Seite 29
5	Selbstausslöser		Seite 30
6	Gesprochener Kommentar		Seite 26
7	Makro		Seite 27
8	Belichtungsmessung		Seite 40
9	Autofokus-Messfeld	[]	
10	Zeit	01:00 PM	Seite 19, 67
11	Datum	2003/01/01	Seite 19, 67
12	Belichtungskorrektur	LT	Seite 31
13	Weißabgleich	AWB	Seite 32

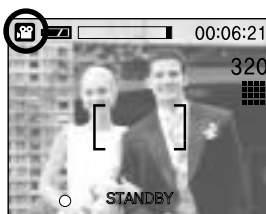
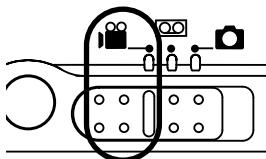
LCD-Monitoranzeige

14	ISO	ISO AUTO	ISO 100	ISO 200	ISO 400	Seite 33
15	Schärfe					Seite 41
16	Bildqualität					Seite 39
17	Bildgröße	2048, 2048P, 1600, 1024, 640				Seite 38
18	Anzahl der verbleibenden Bilder	50				
	Verbleibende Zeit (Videoclip/Tonaufnahme)	00:05:00				Seite 21
19	Digitalzoomfaktor	X3.0				Seite 25
20	Optischer Zoom					

Erste Aufnahmen

■ Einen Videoclip aufnehmen

1. Legen Sie die Batterien ein (Seite 15). Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Setzen Sie die Speicherkarte ein (Seite 18).
3. Schließen Sie den Kartenfachdeckel.
4. Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter.
5. Schieben Sie den Modusschalter auf VIDEOCLIP().
6. Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors.
7. Drücken Sie den Auslöser, um den Videoclip aufzunehmen. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden solange Videoclips aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Die Aufnahme der Videoclips dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut. Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.
 - Bildgröße : 320 x 240, 160X120(Auswählbar)
 - Dateityp : *.mov (MPEG4)



[VIDEOCLIP-Modus]

INFORMATIONEN

- Die verfügbare Aufnahmezeit kann je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.

Erste Aufnahmen

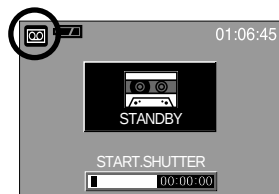
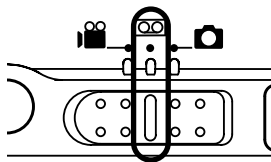
■ Sprache aufnehmen

Die Schritte 1-4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Videoclips.

5. Schieben Sie den Modusschalter auf TONAUFNAHME ().

6. Drücken Sie den Auslöser, um die Tonaufnahme zu starten.

- Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Tondaten aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (max. 1 Stunde) erlaubt. Die Aufzeichnungszeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Die Aufnahme der Sprachdaten dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
- Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
- Dateityp : *.wav



[TONAUFNAHMEmodus]

INFORMATIONEN

- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).

■ Ein Standbild aufnehmen

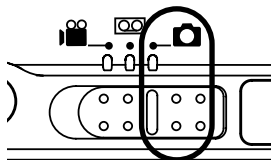
Die Schritte 1-4 sind dieselben wie bei der Aufnahme eines Videoclips.

5. Schieben Sie den Modusschalter auf STANDBILD().

6. Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an und gestalten Sie den Bildaufbau mithilfe des optischen Suchers oder des LCD-Monitors.

7. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.

- ※ Möglicherweise wird nach der Aufnahme eines Bildes die Meldung [DELETE?] angezeigt. Weitere Informationen über [LÖSCHEN] finden Sie auf Seite 49.



[STANDBILD-Modus]

INFORMATIONEN

- Toneinstellungen: Wenn der EIN/AUS-Schalter länger als 3 Sekunden gedrückt wird, werden die Einstellungen für Summton und Startton auf AUS gesetzt, selbst wenn Sie sie zuvor auf EIN gestellt hatten. Zur Aktivierung der Töne stellen Sie den Startton (im MyCam-Modus) und den Betriebston (im EINSTELL-Menü) auf ein anderes Untermenü als [AUS].

Hinweise zum Fotografieren

INFORMATIONEN

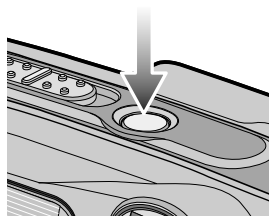
- Wenn das Objekt scharf gestellt ist, nachdem der AUSLÖSER halb durchgedrückt wurde, ändert sich die Farbe der Autofokus-Anzeigelampe im LCD-Monitor zu grün. Wenn Sie den AUSLÖSER halb durchdrücken und die Kamera hat nicht scharfgestellt, blinkt die grüne Kamerastatuslampe und die Autofokusmarkierung des LCD-Monitors leuchtet rot. In diesem Fall kann das Motiv nicht scharf aufgenommen werden.
- Wenn die orangefarbene Kamerastatuslampe beim Andrücken des AUSLÖSERS aufleuchtet, hat die Kamera scharfgestellt und auch der Blitz ist betriebsbereit. Die rote Kamerastatuslampe blinkt beim Aufladen des Blitzes. Die grüne Kamerastatuslampe blinkt, während ein Foto auf der Speicherkarte gespeichert wird, und erlischt, wenn die Speicherung beendet ist.
- Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warnindikator (⚡). Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.
- Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht Vermeiden Sie beim Fotografieren im Freien direktes Sonnenlicht von vorn, da Gegenlichtaufnahmen in der Regel unterbelichtet werden, also zu dunkel erscheinen. Benutzen Sie bitte bei Gegenlicht den Aufhellblitz (S. 29), die Spotmessung (S. 40) oder die Belichtungskorrektur (S. 31).
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Da es bei einer Entfernung von weniger als 1,5 m Unterschiede zwischen dem, was Sie durch den optischen Sucher sehen, und dem aufgenommenen Bild geben kann, wird empfohlen, dass Sie den LCD-Monitor zur Bildkomposition verwenden.
- Bei häufiger Verwendung des LCD-Monitors lässt die Batterieleistung schnell nach. Wir empfehlen deshalb, so oft wie möglich den LCD-Monitor auszuschalten und den optischen Sucher zu benutzen, um die Batterien zu schonen.
- Unter Umständen kann es vorkommen, dass das Autofokussystem nicht wie erwartet funktioniert.
 - Wenn ein kontrastarmes Objekt fotografiert werden soll.
 - Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
 - Wenn sich das Motiv mit hoher Geschwindigkeit bewegt.
 - Wenn das Objekt nur aus horizontalen Linien besteht oder es sehr schmal ist (wie z.B. ein Stock oder eine Fahnenstange).
 - Bei dunkler Umgebung.
 - Wenn das Objekt dieselbe Farbe wie der Hintergrund aufweist.

Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

- Die Funktionen des AUFNAHME-Modus (STANDBILD, TONAUFNAHME, VIDEOCLIP) können mit den Kameratasten eingestellt werden.

HAUPTSCHALTER

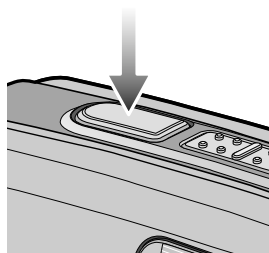
- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wird die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht bedient, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu schonen. Wenn der Ein/Aus-Schalter länger als 3 Sekunden gedrückt wird, wird die Summtonfunktion deaktiviert.



AUSLÖSER

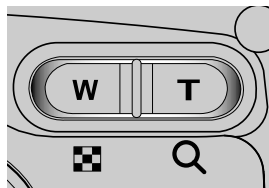
- Dient zur Aufnahme von Bildern oder Ton im AUFNAHME-Modus (STANDBILD, TONAUFNAHME, VIDEOCLIP).
- Im VIDEOCLIP-Modus: zum Starten der Videoclip-Aufnahme drücken Sie den Auslöser ganz durch. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Videodaten aufgenommen, wie es die im Speicher verfügbare Aufzeichnungszeit erlaubt. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
- Im STANDBILD-Modus

Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird der Autofokus aktiviert und überprüft, ob Blitzlicht erforderlich ist. Wird der Auslöser ganz durchgedrückt, wird die Aufnahme gemacht und die zur Aufnahme gehörigen Daten gespeichert. Die Aufnahme eines gesprochenen Kommentars beginnt erst, nachdem die Speicherung der Bilddaten beendet ist.



WEITWINKEL/TELE-Taste

- Wenn das Menü im Foto-Modus angezeigt wird, werden durch Drücken der WEITWINKEL (W)/TELE (T)-Taste 5 Menüreiter auf einmal übersprungen.
- Wenn das Menü nicht angezeigt wird, fungiert diese Taste als Taste für das OPTISCHE ZOOM oder das DIGITALZOOM.
- Diese Kamera besitzt eine 3fach optische und eine 3fach digitale Zoomfunktion. Die Kombination beider Funktionen ergibt insgesamt ein 9faches Zoomverhältnis. Wenn Sie die Zoomtaste (W/T) drücken, wird die Zoomleiste in der oberen Mitte des LCD-Monitors angezeigt.



WEITWINKEL/TELE-Taste

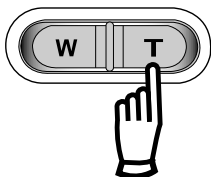
● TELE-Zoom

Optischer TELE-Zoom : Drücken Sie die Zoomtaste T.

Damit wird in das Motiv herangeholt, d.h. das Motiv erscheint näher.

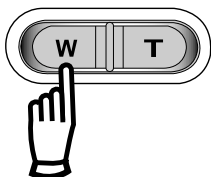
Digitaler TELE-Zoom : Nach Auswahl des maximalen optischen Zooms (3fach) wird die

Digitalzoom-Software durch Drücken der Zoomtaste T aktiviert. Wird die Zoomtaste T losgelassen, stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (3fach) erreicht, bleibt das Drücken der Zoomtaste T wirkungslos. Anhand der numerischen Markierung [X1,5~X 3,0] neben der Zoomleiste können Sie erkennen, welcher digitaler Zoomwert eingestellt ist.



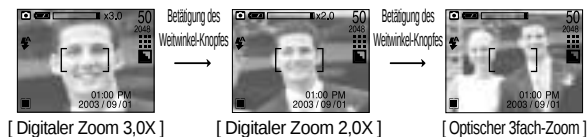
● WEITWINKEL-Zoom

Optischer WEITWINKEL-Zoom: Drücken Sie die Zoomtaste W. Damit wird das Motiv herausgezoomt, d.h. das Motiv erscheint weiter entfernt. Wenn Sie die W-Taste gedrückt halten, wird die Kamera auf ihre minimale Zoomeinstellung gestellt, so dass das Motiv am weitesten von der Kamera entfernt erscheint.



Digitales WEITWINKEL-Zoom: Ist der Digitalzoom in Betrieb, wird durch drücken der Zoomtaste W der digitale Zoom schrittweise verringert. Wird die Zoomtaste W losgelassen, wird der digitale Zoomvorgang beendet. Durch drücken der W-Taste werden erst der Digitalzoom und anschließend der optische Zoom verringert, bis die minimale Einstellung erreicht ist.

Optischer Zoom



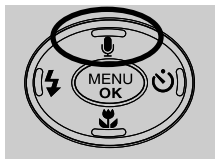
WEITWINKEL/TELE-Taste

INFORMATIONEN

- Für den Digitalzoom muss der LCD-Monitor eingeschaltet werden.
- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Der Digitalzoom kann für Videoclip-Aufnahmen nicht benutzt werden.
- Im Nachtaufnahmemodus funktioniert das digitale Zoom nicht.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.
- Nach Auswahl des maximalen optischen Zooms (3fach) wird das digitale Zoomverhältnis durch Drücken der Taste T in Schritten von 0,5 vergrößert.
- Während der Aufzeichnung eines Videoclips kann der Zoom nicht aktiviert werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte. Falls das Bild unscharf ist, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein, um die Objektivposition zu verändern.
- Vermeiden Sie Krafteinwirkung auf das Objektiv, da dies zur Fehlfunktion der Kamera führen könnte.
- Vermeiden Sie bei eingeschalteter Kamera Kontakt mit den beweglichen Teilen des Objektivs, da das aufgenommene Bild andernfalls unscharf und undeutlich werden könnte.
- Achten Sie darauf, das Objektiv während des Zoombetriebs nicht anzufassen, da das zur Beschädigung führen kann.

Tonaufnahme ()/AUFWÄRTS-Taste

- Drücken Sie während der Menüanzeige die AUFWÄRTS-Taste, um den Cursor im Untermenü nach oben zu bewegen.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Tonaufnahme-Taste (). Sie können gesprochene Kommentare zu gespeicherten Standbildern hinzufügen.
- Gesprochene Kommentare aufzeichnen
 1. Schieben Sie den Modusschalter auf STANDBILD.
 2. Drücken Sie die TONAUFNAHME-Taste (). Wenn auf dem LCD-Monitor der Tonaufnahme-Indikator angezeigt wird, wurde die Einstellung korrekt vorgenommen.



[Tonaufnahme wird vorbereitet]



[Ton wird aufgenommen]

Tonaufnahme (🎤)/AUFWÄRTS-Taste

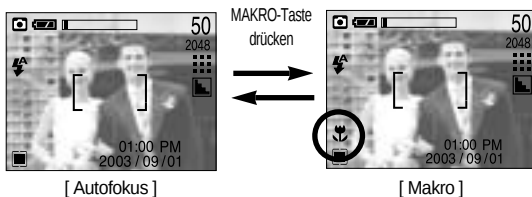
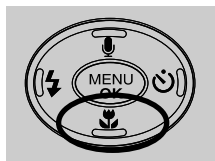
3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.
4. Der gesprochene Kommentar wird, ab dem Zeitpunkt der Bildspeicherung, zehn Sekunden lang aufgezeichnet. Wenn Sie während der Tonaufnahme den Auslöser drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.

INFORMATIONEN

- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).

Makro (🌸)/Abwärts-Taste (Schärfeeinstellung)

- Drücken Sie während der Menüanzeige die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
- Wird kein Menü angezeigt, können Sie mit der MAKRO (🌸)/ABWÄRTS-Taste Nahaufnahmen (im Distanzbereich von 5-80 cm für WEITWINKEL und 50-80 cm für TELE) im STANDBILD-Modus machen.



INFORMATIONEN

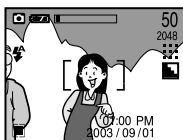
- **AUTOMATIK** : Der geänderte Schärfemodus wird beibehalten, bis die Kamera ausgeschaltet wird.
- MANUAL** : Der geänderte Schärfemodus wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- NACHT** : Die MAKRO-Taste funktioniert nicht.
- Wurde der Makromodus gewählt, besteht Verwacklungsgefahr. Verwenden Sie in diesem Fall ein Stativ, um dem entgegenzuwirken.
- Für Aufnahmen im Makromodus empfiehlt es sich, den Bildaufbau mittels LCD-Monitor vorzunehmen.

Fixfokus :

- Um auf ein Objekt scharfzustellen, dass sich nicht in der Mitte befindet, benutzen Sie die Schärfespeicherung.
- So benutzen Sie die Schärfespeicherfunktion
 1. Achten Sie darauf, dass sich das Objekt in der Mitte des Autofokus-Rahmens befindet.
 2. Drücken Sie den AUSLÖSER halb durch. Die grüne Kamerastatuslampe leuchtet auf und signalisiert, dass die Kamera scharfgestellt hat. Achten Sie darauf, dass Sie den AUSLÖSER nicht ganz durchdrücken, um unerwünschte Fotos zu vermeiden.
 3. Führen Sie die Bildkomposition erneut durch, ohne dabei den Finger vom AUSLÖSER zu nehmen, und drücken Sie ihn dann ganz durch, um das Bild aufzunehmen. Wenn Sie den Finger vom AUSLÖSER nehmen, wird die Schärfespeicherung abgebrochen.



[Das aufzunehmende Bild]



[AUSLÖSER halb durchdrücken und auf das Objekt scharfstellen]



[Bildkomposition erneut durchführen und den AUSLÖSER ganz durchdrücken]

BLITZ(⚡) /LINKS-Taste

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der RECHTS-Taste zu einem Untermenü weiter bewegt werden.
- Wird kein Men auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die LINKS(◀)-Taste als BLITZ (⚡)-Taste.
- Blitzmodus wählen
 1. Schieben Sie den Modusschalter auf STANDBILD.
 2. Drücken Sie die Blitz-Taste (⚡), bis der gewünschte Blitzmodusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
 3. Auf dem LCD-Monitor wird der Blitzmodusindikator angezeigt. Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.



[Auswahl des Automatikblitzes]

- Blitzreichweite

Einheit: m

ISO	AUTOFOKUS		MACRO	
	WEITWINKEL	TELE	WEITWINKEL	TELE
AUTO	0.8~3	0.8~2	0.2~0.8	0.5~0.8

BLITZ(⚡) /LINKS-Taste

● Blitzmodus-Anzeige

SYMBOL	Blitzmodus	Beschreibung
	Automatikblitz	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
	Rote-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen.
	Aufhellblitz	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. Die Blitzintensität wird abhängig von den herrschenden Lichtverhältnissen gesteuert. Je heller das Motiv oder der Hintergrund, desto geringer ist die Blitzintensität.
	Slow synchro (Langzeit-Blitzsynchronisation)	Der Blitz arbeitet in Verbindung mit einer langen Verschlusszeit, um die korrekte Belichtung zu erzielen. Für diese Funktion empfehlen wir die Verwendung eines Stativs. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator (⚠) auf dem LCD-Monitor.
	Blitzabschaltung	Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator (⚠) auf dem LCD-Monitor.

INFORMATIONEN

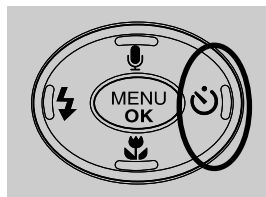
- Durch die häufige Benutzung des Blitzes wird die Lebensdauer der Batterien reduziert.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 6 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Im Videoclipmodus steht der Blitz nicht zur Verfügung.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Nach Verwendung des Blitzes wird der LCD-Monitor zwecks Neuaufladung kurzzeitig ausgeschaltet.

Selbstauslöser (⏻)/Rechts-Taste

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der Rechts-Taste zu einem Untermenü bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die RECHTS-Taste als Selbstauslösertaste (⏻). Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.

● Selbstauslöser wählen.

1. Schieben Sie den Modusschalter auf STANDBILD.
2. Drücken Sie die SELBSTAUSLÖSER-Taste(⏻), bis der gewünschte Modusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint. Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol für den 2-Sekunden- oder den 10-Sekunden-Selbstauslöser.
 - 2-Sekunden-Selbstauslöser(⏻^{2S})
: Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
 - 10-Sekunden-Selbstauslöser(⏻^{10S})
: Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
3. Drücken Sie den AUSLÖSER. Nach Ablauf der angegebenen Zeitspanne wird das Foto aufgenommen.



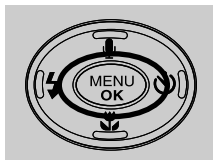
[Den 10-Sekunden-Selbstauslöser wählen]

INFORMATIONEN

- Die Standardeinstellung ist AUS.
- Bei Aufnahmen mit dem Selbstauslöser blinkt die Funktionsleuchte wie folgt:
Einstellung des 2-Sekunden-Selbstauslösers: Die Funktionsleuchte blinkt 2 Sekunden lang im Abstand von 0,25 Sekunden.
Einstellung des 10-Sekunden-Selbstauslösers: Die Funktionsleuchte blinkt in den ersten 7 Sekunden im Abstand von 1 Sekunde. In den verbleibenden 3 Sekunden blinkt sie im Abstand von 0,25 Sekunden.
- Wenn Sie während des Selbstauslösevorgangs den EIN/AUS-Schalter, den Modusschalter oder die Selbstauslösertaste betätigen, wird die Selbstauslöserfunktion abgebrochen.
- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu verhindern.

MENÜ/OK-Taste

- Wird ein Menü angezeigt, benutzen Sie die 5-Funktionen-Tasten (▲/▼/◀/▶), um die Datenwerte zu ändern und die Änderungen zu bestätigen.
- Wird kein Menü angezeigt, drücken Sie die MENÜ/OK-Taste, um ein Menü für den momentanen Kameramodus auf dem LCD-Monitor anzuzeigen. Drücken Sie die Taste nochmals, um zum vorherigen Zustand zurückzukehren.



[Menü aus]

MENÜ-
Taste
drücken



[Menü ein]

Taste +/-

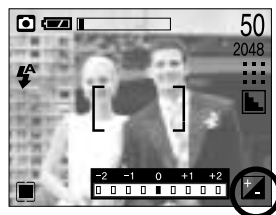
- Mit der Taste +/- können Sie die Werte für die Belichtungskorrektur, den Weißabgleich und ISO einstellen.

Hauptmenü	Untermenü	Verfügbarer Kameramodus
Belichtungssteuerung	-2.0EV ~ +2.0EV(0.5EV steps)	
Weißabgleich	AWB	
ISO		

- Belichtungskorrektur : Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Im Automatik- oder EINSTELL-Modus kann die Belichtungskorrektur von -2,0 EV bis +2,0 EV (in Schritten von 0,5 EV) eingestellt werden, und im Nachtmodus können Sie eine lange Verschlusszeit einstellen. Der im manuellen Modus eingestellte Wert wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

- So korrigieren Sie die Belichtung

1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das Belichtungskorrektursymbol () aus. Daraufhin erscheint der Belichtungskorrektur-Menübalken wie abgebildet.



Taste +/-

2. Stellen Sie mit den RECHTS- und LINKS-Tasten den gewünschten Belichtungskorrekturfaktor (Δ Ev) ein.
3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet. Wenn Sie den Belichtungswert ändern, wird der Belichtungsindikator () am unteren Rand des LCD-Monitors angezeigt.



INFORMATIONEN

- Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

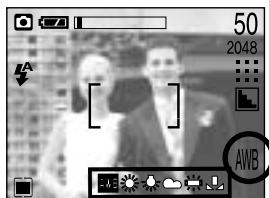
- Weissabgleich : Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbgeregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt. Der Weißabgleich ist im Automatik-Aufnahme- (), EINSTELL- und Videoclipmodus verfügbar.

- So wählen Sie den Weißabgleich

1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das Symbol für den Weißabgleich (). Daraufhin erscheint der Weißabgleich-Menübalken, wie abgebildet.
2. Stellen Sie mit den RECHTS- und LINKS-Tasten den gewünschten Wert für den Weißabgleich ein. Der eingestellte Wert wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 - AUTO  : Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.
 - TAGESLICHT  : Für Außenaufnahmen.
 - BEWÖLKT  : Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.
 - NEONLICH  : Für Aufnahmen bei Kunstlicht.
 - GLÜHLICHT  : Für Aufnahmen bei Glühlicht (normales Glühbirnenlicht).
 - CUSTOM  : Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.

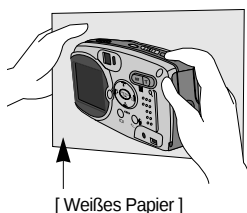
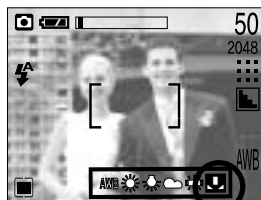
3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für den Weißabgleich damit beendet.



Taste +/-

- So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich
Weißabgleichseinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.

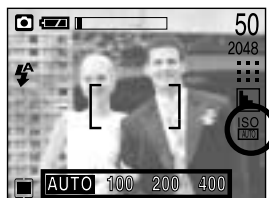
1. Wählen Sie das CUSTOM-Menü () unter Weißabgleich.
2. Halten Sie ein weißes Blatt Papier vor die Kamera, so dass das Autofokus-Messfeld des LCD-Monitors ([]) vollständig weiß ist, und drücken Sie dann den AUSLÖSER.
3. Ihr benutzerdefinierter Weißabgleichwert wird gespeichert.
4. Drücken Sie die Taste +/- . Der Menübalken für den Weißabgleich wird ausgeblendet.
 - Der benutzerdefinierte Weißabgleichwert wird auf die nächste und alle folgenden Aufnahmen angewendet.
 - Der benutzerdefinierte Weißabgleichwert wird so lange beibehalten, bis Sie einen anderen Wert einstellen.



- ISO: Sie können die ISO-Empfindlichkeit beim Fotografieren wählen. Die spezifische Lichtempfindlichkeit einer Kamera wird durch den ISO-Wert angegeben. Diese Option ist nur im Automatik- oder EINSTELL-Modus verfügbar.

- So wählen Sie eine ISO-Empfindlichkeit

1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie dann mit der AUFWÄRTS-Taste das ISO-Symbol () aus. Daraufhin erscheint der ISO-Menübalken, wie abgebildet.
2. Stellen Sie mit den RECHTS- und LINKS-Tasten den gewünschten Wert für die ISO-Empfindlichkeit ein.
 - AUTO : Die Empfindlichkeit der Kamera verändert sich automatisch durch Variablen, wie Beleuchtung oder Motivhelligkeit.
 - 100, 200, 400 : Sie können die Verschlusszeit bei gleicher Lichtmenge durch Erhöhung der ISO-Empfindlichkeit steigern. Bei starker Helligkeit können die Bilder jedoch überbelichtet werden.



Je höher der ISO-Wert, um so höher die Lichtempfindlichkeit der Kamera und somit ihre Fähigkeit, Aufnahmen bei Dunkelheit zu machen. Mit zunehmenden ISO-Wert nimmt jedoch auch der Rauschpegel im Bild zu, wodurch es grobkörnig erscheint.

3. Wenn Sie die Taste +/- nochmals drücken, wird der eingestellte Wert gespeichert und der ISO-Einstellmodus beendet.

Taste +/-

- **Manuelle Aufnahmen:** Diese Kamera passt Verschlusszeit und Blende automatisch an die Aufnahmebedingungen an. Im Nachtaufnahmemodus können Sie jedoch die Verschlusszeit und den Blendenwert nach Wunsch einstellen. Wählen Sie den Nachtaufnahmemodus und drücken Sie anschließend die Taste +/- . Die Zoomfunktion ist während der Einstellung von Blende und Verschlusszeit unwirksam.

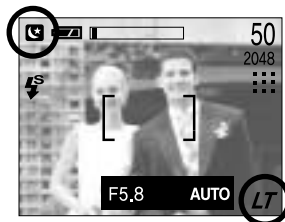
1) So wählen Sie den Nachtaufnahmemodus

1. Schieben Sie den Modusschalter auf **STANDBILD** ().
2. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste.
3. Wählen Sie mit den **LINKS**- und **RECHTS**-Tasten den Menüreiter **[MODUS]**, und wählen Sie dann mit den **AUF**- und **AB**-Tasten das Menü **[NACHT]**.
4. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste. Das Menü wird ausgeblendet und der Modus wechselt zu Nachtaufnahme.



2) Benutzereinstellungsmodus einstellen

1. Drücken Sie im Nachtaufnahmemodus die Taste +/- . Es erscheint ein Bildschirm wie rechts abgebildet.
2. Drücken Sie die **RECHTS**- und **LINKS**-Tasten, um die Verschlusszeit einzustellen. Die folgenden Verschlusszeiten sind verfügbar: AUTO, 1/8, 3/16, 1/4, 3/8, 1/2, 3/4, 1, 3/2, 2, 3, 4, 6, 8, 12 und 16 Sekunden.
- Drücken Sie die **AUF**- und **AB**-Tasten, um den Blendenwert einzustellen. Drücken Sie die **AUF**- und **AB**-Tasten, um einen kleinen bzw. großen Blendenwert links oben auf dem Verschlusszeitbalken anzuzeigen.
3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Modus wechselt zu Nachtaufnahme. Drücken Sie den **AUSLÖSER**, um eine Aufnahme zu machen.



Taste +/-

Die folgenden Blendenwerte können für eine bestimmte Zoomposition gewählt werden:

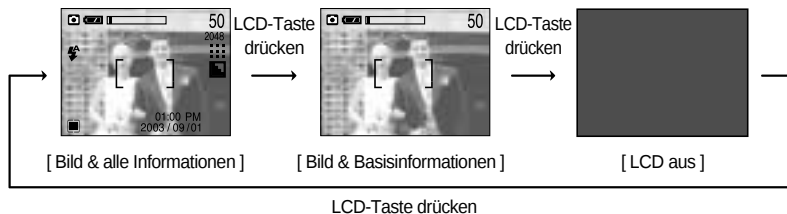
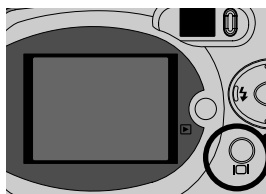
Optisches Zoom								
Zoomposition	zoom0	zoom1	zoom2	zoom3	zoom4	zoom5	zoom6	zoom7
Schärfebereich (mm)	5.8	7.4	9.1	10.7	12.4	14.0	15.7	17.4
Blendenwert	Groß	2.8	3.1	3.4	3.7	4.0	4.3	4.6
	Klein	5.8	6.4	7.0	7.6	8.2	8.8	10.0

Groß (AUFWÄRTS-Taste drücken)



LCD-Taste

- Sie können den Aufnahmestatus auf dem LCD-Monitor überprüfen. Durch Drücken der LCD-Taste im AUFNAHME-Modus (STANDBILD, VIDEOCLIP) wechselt das Display wie unten stehend gezeigt.



- Wenn der LCD-Monitor ausgeschaltet wird, leuchtet die Kamerastatuslampe auf.

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

- Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen. Wenn Sie die MENÜ-Taste im STANDBILD oder VIDEOCLIP -Modus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor.

INFORMATIONEN

- Unter den folgenden Bedingungen wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt:
 - Wenn eine andere Taste betätigt wird.
 - Während Bilddaten verarbeitet werden.
(wenn die grüne Leuchtdiode neben dem Sucher blinkt)
 - Wenn die Batterie schwach ist.
- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Auslöser nicht betätigt, also keine Aufnahme gemacht werden. Wenn Sie eine Aufnahme machen wollen, brechen Sie die Menüanzeige durch Drücken der MENÜ-Taste einfach ab.

- Die folgenden Funktionen sind je nach dem ausgewähltem Modus verfügbar.

Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

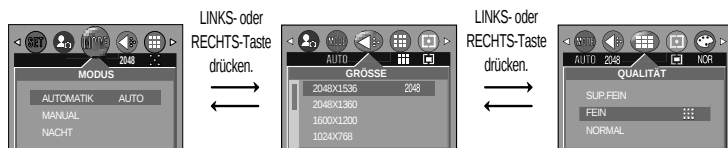
Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Betriebsmodus der Kamera
	MODUS	AUTOMATIK	  
		MANUAL	
		NACHT	
	GRÖSSE	2048X1536	  
		2048X1360	
		1600X1200	
		1024X768	
		640X480	
		320X240	
		160X120	
	QUALITÄT	SUP.FEIN	  
		FEIN	
		NORMAL	
		HOCH	
		NIEDRIG	
	BELICHT	MULTI	 
		SPOT	

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Betriebsmodus der Kamera
	EFFEKT	NORMAL	  
		S/W	
		SONNENUNT	
		SEPIA	
		RGB	
	SCHÄRFE	WEICH	 
		NORMAL	
		HART	

Verwendung des Menüs

1. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENÜ-Taste. Daraufhin erscheint ein Menü für jeden Kameramodus. Es gibt allerdings kein Menü für den Tonaufnahmemodus ().
2. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Tasten, um durch die Menüs zu navigieren.



3. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um ein Untermenü zu wählen.



4. Wählen Sie ein Untermenü und drücken Sie dann die OK-Taste. Der eingestellte Wert wird gespeichert und das Menü ausgeblendet.

Mode

- Sie können einen gewünschten Standbildmodus wählen.

Diese Option ist in den Modi AUTOMATIK, EINSTELL und Nacht verfügbar.



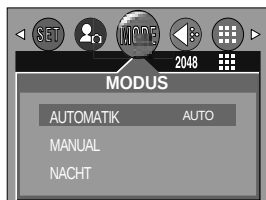
AUTOMATIK : Zur Aufnahme normaler Standbilder.



MANUAL : Zur Speicherung der benutzerdefinierten Einstellungen für die Kamera.
Alle geänderten Einstellungen mit Ausnahme der des Selbstauslösers und der Tonaufnahme werden gespeichert.



NACHT : Zur Aufnahme von Standbildern bei Nacht oder in dunkler Umgebung.



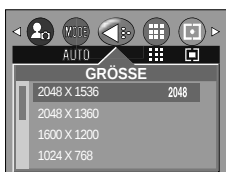
[STANDBILD-Modus]

Größe

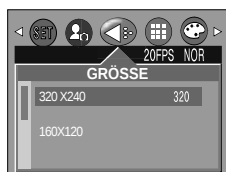
- Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen.

Zur Auswahl stehen die Modi AUTOMATIK, NACHT, EINSTELL und Videoclip.

Modus	STANDBILD-Modus					VIDEOCLIP-Mode	
Icon	2048	2048P	1600	1024	640	320	160
Größe	2048 × 1536	2048 × 1360	1600 × 1200	1024 × 768	640 × 480	320 × 240	160 × 120



[STANDBILD-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

INFORMATIONEN

- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.

Qualität

- Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen.
Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität.
Diese Option ist in den Modi Automatik, Manuell, Nacht und Video verfügbar.

Modus	STANDBILD-Modus			VIDEOCLIP-Mode	
Icon				320	160
Untermenü	SUP.FEIN	FEIN	NORMAL	HOCH	NIEDRIG
Dateiformat	jpeg	jpeg	jpeg	mov	mov



[STANDBILD-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

- Bildgröße und -qualität für die Bildanzahl, die sich auf einer Speicherkarte speichern lässt/Aufzeichnungszeit (Bei Verwendung eines 32 MB Memory Stick Duo; basierend auf der Prüfung durch Samsung)

Modus	STANDBILD-Modus					VIDEOCLIP-Mode	
QUALITÄT/GRÖSSE	2048	2048P	1600	1024	640	320 x 240	160 x 120
SUP.FEIN	17	19	27	66	169	-	-
FEIN	33	38	54	132	336	-	-
NORMAL	50	56	82	198	501	-	-
HOCH	-	-	-	-	-	4 MIN	8 MIN
NIEDRIG	-	-	-	-	-	7 MIN	12 MIN

INFORMATIONEN

- SUPER FEIN steht für die höchste Qualität, und NORMAL ist die niedrigste Einstellung.
Wählen Sie die Ihren Anforderungen entsprechende Einstellung.
- Dieses Dateiformat ist mit DCF (Design Rule of Camera File Format) kompatibel.
- Die Einstellung für die Bildqualität wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera aus- und eingeschaltet wird.
- JPEG (Joint Photographic Experts Group): JPEG ist ein Bildkompressionsstandard, der von der Joint Photographic Experts Group entwickelt wurde. Dieser Kompressionstyp wird am häufigsten zur Komprimierung von Fotos und Grafiken eingesetzt, da er die Dateien effizient ohne Beschädigung der Daten komprimiert.

Belichtungsmessung

- Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen. Diese Option kann im Automatik- und EINSTELL-Modus eingestellt werden.

MULTI () : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.

SPOT () : Nur das rechteckige Feld in der Mitte des LCD-Monitors wird zur Belichtungsmessung herangezogen. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.



INFORMATIONEN

- Die standardmäßige Messmethode ist Multi.
- Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung NICHT verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

Effekt

- Mit Hilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen. Zur Auswahl stehen die Modi AUTOMATIK, EINSTELL und Videoclip. Der eingestellte Wert wird beibehalten, bis die Kamera ausgeschaltet wird.



[STANDBILD-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

- NORMAL** : Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
- S/W** : Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
- SONNENUNT** : Dient zum Aufnehmen von Bildern bei Sonnenuntergang.
- SEPIA** : Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert .
- RGB** : Gestattet dem Benutzer die Einstellung der R (Rot)-, G (Grün)- und B (Blau)-Werte der aufzunehmenden Bilder.

Effekt

● So stellen Sie die RGB-Werte ein

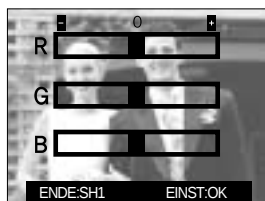
1. Wählen Sie mit der ABWÄRTS-Taste [RGB] aus den Effektuntermenüs aus und drücken Sie anschließend die OK-Taste. Daraufhin erscheint der rechts abgebildete Bildschirm.
2. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um den Menüpunkt [AUS] oder [EIN] zu wählen, und drücken Sie anschließend die OK-Taste.

[AUS] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die RGB-Werte nicht ändern wollen.

[EIN] : Wählen Sie diese Option, um ein Fenster zu öffnen, in dem die RGB-Werte eingestellt werden können.

Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um zu den Steuerelementen R, G und B zu gelangen. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Tasten, um den Wert für jedes Steuerelement einzustellen.

Wenn Sie die OK-Taste drücken, werden ihre Änderungen gespeichert, und das Menü wird ausgeblendet.



Schärfe

- Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfefeffer auf dem LCD-Monitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird. Zur Auswahl stehen AUTOMATIK und EINSTELL.



[STANDBILD-Modus]

Untermenü	Icon	Beschreibung
WEICH		Die Bildränder werden weicher gemacht. Dieser Effekt eignet sich zur Bearbeitung von Bildern am Computer.
NORMAL		Die Bildränder sind scharf. Dies eignet sich zum Drucken.
HART		Die Bildränder werden betont. Die Ränder erscheinen scharf, aber es kann zu Rauschen auf den Aufnahmen kommen.

Wiedergabemodus starten

- Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste (), um den Wiedergabemodus einzustellen. Die im Speicher abgelegten Bilder können nun wiedergegeben werden.
- Wenn Sie die Kamera mit dem Ein-/Aus-Schalter eingeschaltet haben und die WIEDERGABE-Taste einmal drücken, schalten Sie in den Wiedergabemodus. Wenn Sie die Taste nochmals drücken, wechseln Sie in den Aufnahmemodus. Wenn Sie die Kamera mit der WIEDERGABE-Taste eingeschaltet haben, können Sie die Taste nochmals drücken, um die Kamera auszuschalten.
- Sie können den WIEDERGABE-Modus mit den Kameratasten oder dem LCD-Monitor bedienen.

● Standbilder wiedergeben

1. Drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste (), um den Wiedergabemodus einzustellen.

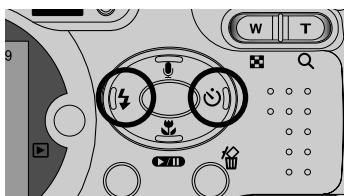


2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Wählen Sie mit der LINKS/RECHTS-Taste ein Bild zur Wiedergabe aus.

※ Halten Sie die LINKS- oder RECHTS-Taste gedrückt, um die Bilder schnell wiederzugeben.



INFORMATIONEN

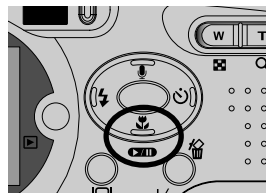
- **Toneinstellungen:** Wenn der EIN/AUS-Schalter länger als 3 Sekunden gedrückt wird, werden die Einstellungen für Summton und Startton auf AUS gesetzt, selbst wenn Sie sie zuvor auf EIN gestellt hatten. Zur Aktivierung der Töne setzen Sie den Startton (im MyCam-Modus) und den Betriebston (im EINSTELL-Menü) auf eine andere Einstellung als [AUS].
- Sie können den Wiedergabemodus auch bei ausgeschalteter Kamera durch Drücken der WIEDERGABEMODUS-Taste starten.

Wiedergabemodus starten

■ Videoclips wiedergeben

Die Schritte 1 bis 2 sind die gleichen wie bei der Wiedergabe eines Standbildes.

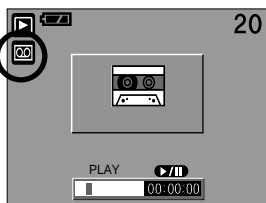
- Benutzen Sie die LINKS/RECHTS-Taste, um den abzuspielenden Videoclip auszuwählen. Wenn Sie eine Videoclip-Datei ausgewählt haben, erscheint das Videoclip-Symbol () auf dem LCD-Monitor.
- Sie spielen die Videoclip-Datei mit Hilfe der Wiedergabe/Pause-Taste () ab.
 - Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut.
 - Durch erneutes Drücken der WIEDERGABE/PAUSE-Taste wird die Wiedergabe der Videoclip-Datei fortgesetzt.
 - Um den Videoclip bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die LINKS-Taste. Um den Videoclip schnell vorwärts zu durchlaufen, drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Um die Videoclip-Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste () und anschließend die LINKS- oder RECHTS-Taste.



■ Tonaufnahmen wiedergeben

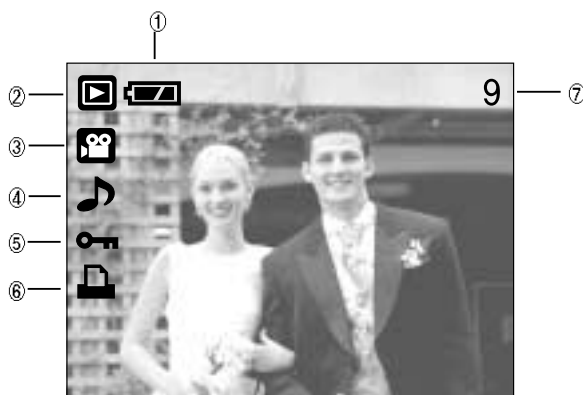
Die Schritte 1 bis 2 sind die gleichen wie bei der Wiedergabe eines Standbildes.

- Benutzen Sie die LINKS/RECHTS-Taste, um die abzuspielenden Tonaufnahme auszuwählen. Wenn Sie eine Tonaufnahmedatei ausgewählt haben, erscheint das Tonaufnahmesymbol () auf dem LCD-Monitor.
- Drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste (), um die Tondatei wiederzugeben.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei fortzusetzen, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste.
 - Um die Tondatei bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die LINKS-Taste. Um die Tondatei schnell vorwärts zu durchlaufen, drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste und anschließend die LINKS- oder RECHTS-Taste.



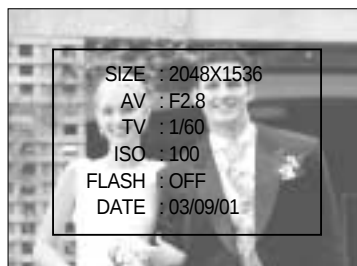
LCD-Monitoranzeige

■ Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmebedingungen an.



Nr.	Beschreibung	Icon	Seite
1	Batterie		S.15
2	Wiedergabe-Modus		
3	Dateityp		
4	Gesprochener Kommentar		S.46
5	Löschschild-Symbol		S.52
6	DPOF-Indikator		S.56
7	Nummer des gespeicherten Bildes	9	

■ Wenn Sie die LCD-Taste drücken, können Sie die folgenden Aufnahmeinformationen abrufen:



SIZE	: 2048X1536	Size
AV	: F2.8	Blendenwert
TV	: 1/60	Verschlusszeit
ISO	: 100	ISO-Empfindlichkeit
FLASH	: OFF	Aufnahme mit oder ohne Verwendung des Blitzes.
DATE	: 03/09/01	Aufnahmedatum

Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

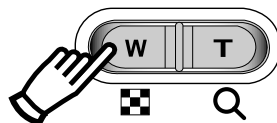
- Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Indexbild ()/Vergrößerung ()-Taste

- Sie können mehrere Bilder betrachten, ein gewähltes Bild vergrößern und einen gewählten Bildausschnitt zuschneiden und speichern.

● Indexbildanzeige

1. Drücken Sie die Indexbild-Taste, während ein Vollbild angezeigt wird.
2. Die Mehrfachbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Mehrfachbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie die 5-Funktionen-Taste, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste ().

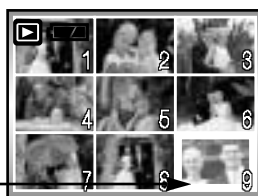


[Normaler Anzeigemodus]

Indexbild-Taste ()
betätigen

↔
Vergrößerungstaste
() betätigen

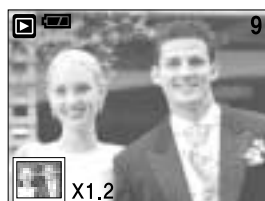
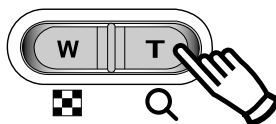
Hervorgehobenes Foto



[Indexbild-Anzeigemodus]

● Bildvergrößerung

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.
3. Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.
 - Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.
 - Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.
 - Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.



Indexbild ()/Vergrößerung ()-Taste

- Maximale Vergrößerung im Verhältnis zur Bildgröße.

Bildgröße	2048/2048P	1600/1024	640
Maximale Vergrößerung	×5	×3	×1.5

- Ausschneiden: Sie können einen Bildausschnitt extrahieren und separat speichern.

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste. Eine Meldung ähnlich der hier dargestellten wird angezeigt.
4. Drücken Sie die OK-Taste, um das ausgeschnittene Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern. Das ausgeschnittene Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Drücken Sie die LINKS-Taste, um zum Ausgangsbild zurückzukehren.
 - Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das ausgeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht ausgeschnitten werden.



Tonaufnahme ()/Aufwärts-Taste

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor durch Drücken der AUFWÄRTS-Taste nach oben bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Tonaufnahme-Taste. Sie können Audioaufnahmen zu gespeicherten Standbildern hinzufügen.
- So fügen Sie einem Standbild einen gesprochenen Kommentar hinzu
 1. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste zur Auswahl des Bildes, dem Sie eine Tonaufnahme hinzufügen wollen.
 2. Drücken Sie die Tonaufnahme-Taste ().
Die Tonaufnahme-Anzeige erscheint. Die Kamera ist jetzt für die Tonaufnahme bereit.



Tonaufnahme ()/Aufwärts-Taste

3. Drücken Sie den Auslöser, um die Aufzeichnung zu starten. Die Meldung [REC] erscheint auf dem LCD-Monitor (siehe Abbildung), und der Ton wird für die Dauer von 10 Sekunden für das Standbild aufgenommen.

4. Die Aufnahme kann gestoppt werden, indem der Auslöser nochmals gedrückt wird.

5. Nach Beendigung der Tonaufnahme wird das Symbol () auf dem LCD-Monitor angezeigt.

- An eine Videoclip-Datei können keine Tonaufnahmen angehängt werden.
- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).
- Die Tonaufnahme wird im *.wav-Dateiformat gespeichert, hat aber denselben Namen wie das entsprechende Standbild.
- Wenn Sie einem Bild, das bereits über eine Tonaufnahme verfügt, einen neuen gesprochenen Kommentar hinzufügen, wird die bestehende Tonaufnahme gelöscht.



Wiedergabe & Pause () /Abwärts-Taste

■ Im Wiedergabemodus hat die Wiedergabe/Pause/Abwärts-Taste folgende Funktionen:

- Wenn das Menü angezeigt wird

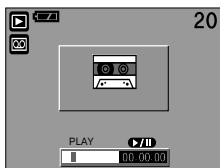
Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.

- Wenn ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder ein Videoclip wiedergegeben wird

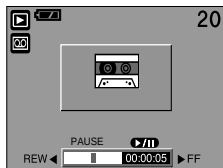
Im Stoppmodus : Gibt ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder einen Videoclip wieder.

Während der Wiedergabe : Hält die Wiedergabe vorübergehend an.

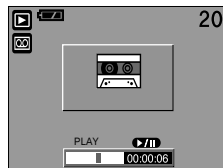
Im Pausenmodus : Setzt die Wiedergabe fort.



[Tonaufnahme wurde gestoppt]



[Tondatei wird abgespielt]



[Tonaufnahme wurde vorübergehend angehalten]

LINKS / RECHTS / MENÜ / OK-Taste

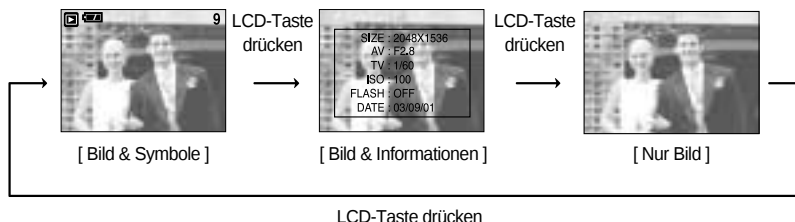
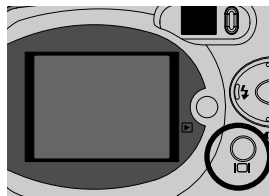
■ Die LINKS/RECHTS/MENÜ/OK-Tasten aktivieren Folgendes.

- LINKS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die LINKS-Taste, um den Menüreiter links vom Cursor zu wählen.
- RECHTS-Taste : Während der Menüanzeige drücken Sie die RECHTS-Taste, um den Menüreiter rechts vom Cursor zu wählen oder zu einem Sekundärmenü zu gelangen.
- MENÜ-Taste : Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus-Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
- OK-Taste : Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit der 5-Funktionen-Taste vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

LCD-Taste

■ Die Aufnahmeinformationen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Das zuletzt gespeicherte Bild wird durch Drücken der Wiedergabemodus-Taste auf dem LCD-Monitor angezeigt. Durch Drücken der LCD-Taste in WIEDERGABE () - Modus wechselt das Display, wie untenstehend gezeigt. [Bild & Symbole] → [Bild & Informationen] → [Nur Bild]



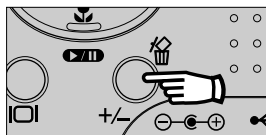
■ Wenn Sie die LCD-Taste im Indexbildanzeigemodus drücken, wird das zu löschende Bild () ausgewählt.

Lösch(🗑️)-Taste

■ Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

● So löschen Sie Bilder im Wiedergabemodus

1. Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Tasten, um das zu löschende Bild auszuwählen, und drücken Sie die LÖSCH-Taste (🗑️).
2. Auf dem LCD-Monitor erscheint eine Meldung (siehe nebenstehende Abbildung).
3. Drücken Sie die OK-Taste, um das Bild zu löschen. Das dem gelöschten Bild vorangehende Bild wird auf dem LCD-Monitor gezeigt.



● So löschen Sie Bilder im Indexbildanzeigemodus

1. Wählen Sie mit den AUF/AB/LINKS/RECHTS-Tasten das zu löschende Bild aus und drücken Sie die LÖSCH-Taste (🗑️).
2. Die folgende Meldung wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
3. Drücken Sie die OK-Taste, um das Bild zu löschen. Das dem gelöschten Bild vorangehende Bild wird auf dem LCD-Monitor gezeigt.

- So löschen Sie mehrere Bilder

Wenn Sie die LCD-Taste drücken, während ein gewähltes Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, bleibt das Bild ausgewählt (🗑️ Markierung), wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

Drücken Sie die AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten, um mehrere zu löschende Bilder auszuwählen und bestätigen Sie Ihre Auswahl jedes Mal mit der LCD-Taste; drücken Sie anschließend die LÖSCH-Taste, um alle gewählten Bilder zu löschen.

Wenn Sie die Auswahl des Bildes rückgängig machen möchten, drücken Sie die LCD-Taste nochmals. Das Bild, über welchem der Cursor platziert wird, wird gleichzeitig gelöscht.



LÖSCH-Taste drücken.



INFORMATIONEN

- Bevor Sie Bilder von der Kamera löschen, sollten Sie diejenigen Bilder, die Sie behalten möchten, schützen oder auf Ihren Computer herunterladen.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

■ Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können über den LCD-Monitor geändert werden. Wenn Sie die MENÜ-Taste im Aufnahmemodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus können Sie die folgenden Menüs einstellen. Wenn Sie eine Aufnahme machen wollen, nachdem Sie das Wiedergabemenü eingestellt haben, drücken Sie die WIEDERGABE-Taste.

Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü		Untermenü	Sekundärmenü		Seite
	LÖSCHEN		NEIN	-		S. 52
			JA	-		
	SCHÜTZEN		EIN BILD	FREIGABE		S. 52
				SPERREN		
			ALLE	FREIGABE		
				SPERREN		
	DIA		AUS ~ 10 SEK ► ▲▼	WDHL.	EIN	S. 53
		AUS				
	GRÖ. ÄND.		1600X1200	-		S. 54
			1024X768	-		
			640X480	-		
			LOGO	-		
	DREHEN		AUS			S. 55
			EIN			
	D P O F	STANDARD	EIN BILD	▲ 0 ~ 30 DRUCKEN ▼		S. 56
			ALLE			
		INDEX	NEIN	-		S. 56
			JA			
		GRÖSSE	STANDARD	-		S. 57
			3X5	-		
			4X6	-		
			5X7	-		
			8X10	-		
		LÖSCHEN	STANDARD	-		S. 57
			INDEX	-		
			GRÖSSE	-		

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Menüreiter	Hauptmenü		Untermenü		Sekundärmenü	Seite	
	P I C T B R I D G E	BILDER	EIN BILD		-	S. 59	
			ALLE		-		
		SETUP	STANDARD		-		S. 60
			A N P A S S E N	GRÖSSE	POSTKAR.		
					4X6, 8X10		
					A6, A4, B5		
				LAYOUT	RANDLOS		
					1, 2, 4, 6, 8		
					INDEX		
				PAPIER	NORMAL		
					PHOTO		
					FASTPH.		
			QUALITÄT	ENTWURF			
				NORMAL			
				FEIN			
			DATUM	EIN			
				AUS			
			DATEINA.	EIN			
				AUS			
		DRUCK			-		S. 58
		DPOF PRN			-		S. 58
		ZURÜCK	NEIN		-		S. 58
			JA		-		

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

So löschen Sie alle Bilder

- Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterordner gelöscht. (Die Dateien, die im AVATAR-Ordner gespeichert worden sind, werden nicht gelöscht.)

- So löschen Sie alle Bilder

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [LÖSCHEN].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.



Auswahl von [NEIN] : Die Anzeige kehrt zum Ausgangsmenü zurück.

Auswahl von [JA] : Ein Fenster zur Bestätigung des Löschens wird eingeblendet. Wenn Sie die OK-Taste drücken, erscheint die Meldung [BITTE WARTEN!], und alle nicht geschützten Bilder werden gelöscht. Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht, und es erscheint die Meldung [KEIN BILD!]. Drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste oder schieben Sie den Modusschalter, um die Meldung zu löschen.

INFORMATIONEN

- Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden.
- Das Startbild wird im internen Speicher der Kamera gespeichert (d. h. nicht auf der Speicherkarte) und auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien von der Speicherkarte gelöscht werden.

So schützen Sie die Bilder

- Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unabsichtlichem Löschen (SPERREN). Mit ihr können Fotos auch wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).

- So schützen Sie die Bilder

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die Menü-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SCHÜTZEN].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.



[EIN BILD] : Nur eines der auf dem LCD-Monitor angezeigten Bilder wird geschützt bzw. der Schutz dafür aufgehoben.

[ALLE] : Alle gespeicherten Bilder werden geschützt bzw. der Schutz dafür aufgehoben.

So schützen Sie die Bilder

4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Taste drücken, und drücken Sie die OK-Taste.
[FREIGABE]: Macht die Löscheschutzfunktion rückgängig.
[SPERREN]: Stellt die LÖSCHSCHUTZ-Funktion ein.
- Wenn Sie in Schritt 3 das Untermenü [EIN BILD] auswählen, können Sie durch Drücken der LINKS/RECHTS-Taste ein weiteres Bild schützen oder dessen Löscheschutz rückgängig machen. Wenn Sie den AUSLÖSER drücken, wird das Bildsicherungs Menü ausgeblendet.
- Wenn Sie in Schritt 3 [ALLE] auswählen, wird das Bildsicherungs Menü ausgeblendet.
- Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löscheschutz-Symbol () auf dem LCD-Monitor. Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.
- Im SPERR-Modus wird das Bild vor den Löschfunktionen [LÖSCHEN] und [ALLE LÖSCHEN] geschützt, aber NICHT vor der Funktion [FORMATIEREN].



Diashow starten

- Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden. Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Diashow auf diesem Gerät ausgeben. (Seite 93)
1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DIA].
 3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
- Diashow-Anzeigeintervall: AUS, 1 ~10 Sekunden
 4. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten um einzustellen, ob die Diashow wiederholt werden soll.
[EIN]: Nach Beendigung eines Durchlaufs (vom ersten bis zum letzten Bild) wird die Diashow erneut wiederholt.
[AUS]: Nach Beendigung eines Durchlaufs wird die Diashow automatisch gestoppt.
 5. Drücken Sie die OK-Taste, um die Diashow zu starten.
- Sie unterbrechen die Diashow, indem Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste drücken.
- Betätigen Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut, um die Diashow fortzusetzen.
- Drücken Sie die MENÜ-Taste nochmals, um die Diashow zu beenden.



INFORMATIONEN

- Die Ladezeit hängt von der Bildgröße und -qualität ab.
- Die Diashow beginnt mit dem Bild, das auf dem LCD-Monitor angezeigt wurde.
Die Funktion [AUT.AUS] kann nicht aktiviert werden.
- Während der Wiedergabe einer Diashow wird nur das erste Bild einer MOVIE-Datei angezeigt.
Bei einer Tondatei erscheint das Tonaufnahmesymbol.

Resize (Größe ändern)

- Eine gespeicherte Bildgröße kann geändert und als Logo-Bild verwendet werden.
Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [GRÖ. ÄND.].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.



● „Resize“-Typen

Untermenü	1600X1200	1024X768	640X480	LOGO
Programm	Zum Drucken	Als Bildschirmhintergrund	Zur einfachen Speicherung	Als Startbild

INFORMATIONEN

- Ein großes Bild kann so in der Größe verändert werden, dass es kleiner wird, ein kleines Bild hingegen kann nicht größer gemacht werden.
- Es können nur JPG-Bilder in der Größe verändert werden. MOVIE- und TIFF-Dateien können nicht in der Größe verändert werden.
- Sie können die Auflösung nur für die im JPEG 4:2:2-Format komprimierten Dateien ändern.
- Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.
Das Anfangsbild wird nicht auf der Speicherkarte, sondern im internen Speicher abgelegt.
- Es kann nur ein Startbild gespeichert werden. Wenn Sie ein neues Startbild speichern, wird das vorhandene Startbild gelöscht.
- Wenn die Speicherkapazität zum Speichern des in der Größe veränderten Bildes nicht ausreicht, wird die Meldung [KARTE VOLL!] auf dem LCD-Monitor angezeigt, und das Bild wird nicht gespeichert.

Ein Bild rotieren

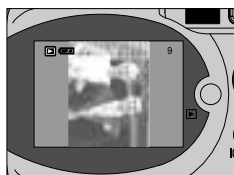
- Sie können die gespeicherten Bilder um 90, 180 oder 270 Grad rotieren.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DREHEN].
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.



Auswahl von [AUS] : Drücken Sie die OK-Taste, um die Bildrotation abzubrechen.

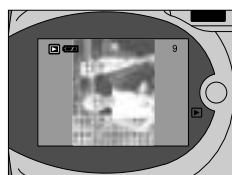
Auswahl von [EIN] : Wenn Sie die OK-Taste drücken, erscheint ein Hilfsmenü, in dem Sie die Rotationsrichtung wählen können. Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten, um den Rotationsgrad zu wählen. Das Bild wird entsprechend dem gewählten Wert gedreht und auf dem LCD-Monitor angezeigt.



[Um 90° gedreht]



[Um 180° gedreht]



[Um 270° gedreht]

4. Drücken Sie die OK-Taste. Das rotierte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.

INFORMATIONEN

- Wenn Sie das rotierte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.

DPOF : Druckauftrag

- DPOF steht für Digital Print Order Format. Es erlaubt Ihnen die Speicherung der Druckinformationen im DCIM/MISC-Ordner auf der Speicherkarte. Sie können das Bild, das Sie drucken möchten, mit diesen Informationen auswählen und die Anzahl der zu druckenden Kopien angeben.
- Wird ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben, erscheint der DPOF-Indikator auf dem LCD-Monitor. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion steht für Videoclips und WAV-Dateien nicht zur Verfügung.

DPOF: STANDARD

- Dank dieser Funktion können Sie Informationen zur Anzahl der zu druckenden Bilder auf Ihrer Speicherkarte festhalten.

1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF].
3. Wählen Sie das Menü [STANDARD], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten die Option [EIN BILD] oder [ALLE] und drücken Sie dann die OK-Taste. Das Fenster zur Auswahl der Anzahl der Kopien erscheint.

[EIN BILD] : Die Anzahl der zu druckenden Kopien wird nur für das aktuelle Bild festgelegt.

[ALLE] : Die Anzahl der zu druckenden Kopien wird für alle Bilder mit Ausnahme von Videoclips und Tonaufnahmen festgelegt.

5. Legen Sie mit den AUF- und AB-Tasten die Anzahl der Kopien fest und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - Wenn Sie in Schritt 4 [EIN BILD] gewählt haben, können Sie mit der LINKS- und RECHTS-Taste die Anzahl der zu druckenden Kopien für das vorherige oder nächste Bild festlegen. Drücken Sie den AUSLÖSER. Das Einstellungs Menü für die Anzahl der Kopien wird ausgeblendet.
 - Wenn Sie in Schritt 4 [ALLE] gewählt haben, wird das Einstellungs Menü für die Anzahl der Kopien ausgeblendet.
 - Das DPOF-Symbol () erscheint neben den Bildern, für die die Anzahl der zu druckenden Kopien eingestellt worden ist.
6. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



DPOF: INDEX

- Bilder (mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien) werden als Index gedruckt.

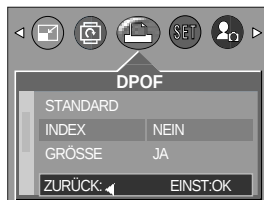
1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF].
3. Wählen Sie das Menü [INDEX], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.

Auswahl von [NEIN]:

Das Bild wird im Standarddruckformat gedruckt.

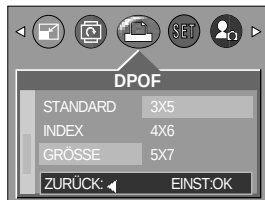
Auswahl von [JA]: Das Bild wird im Indexformat gedruckt.

5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.
6. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



DPOF: Druckgröße

- Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder drucken, können Sie die Druckgröße angeben. Die eingestellte Druckgröße wird auf alle Bilder angewendet, die auf der Speicherkarte gespeichert sind.
- So stellen Sie die Druckgröße ein
 1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF].
 3. Wählen Sie das Menü [GRÖSSE], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.
GRÖSSE: STANDARD, 3X5, 4X6, 5X7, 8X10
 5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.
 6. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



* Die standardmäßige Druckeinstellung ist vom Druckerhersteller abhängig. Informationen über den Standardwert Ihres Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.

DPOF: ABBRUCH

- Sie können die Einstellungen [STANDARD], [INDEX] bzw. [GRÖSSE] abbrechen. Um den Wert auf die Vorgabe zurückzusetzen, brechen Sie die Einstellung ab.
 1. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste und die MENÜ-Taste.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF].
 3. Wählen Sie das Menü [LÖSCHEN], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.
 - Auswahl von [STANDARD]: Bricht die Standarddruckeinstellung ab.
 - Auswahl von [INDEX]: Bricht die Indexdruckeinstellung ab.
 - Auswahl von [GRÖSSE]: Bricht die Druckgrößeneinstellung ab.
 5. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.
 6. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



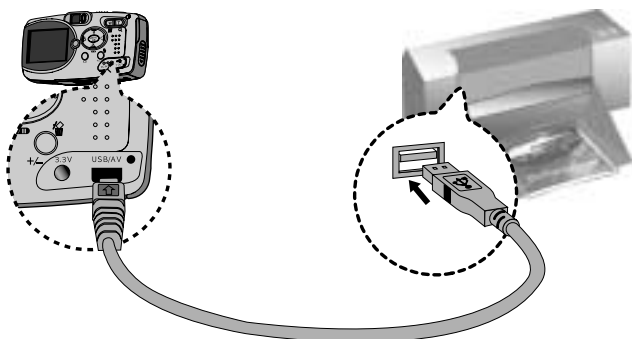
Cartridges

- Sie können die Kamera über ein USB-Kabel an einen Drucker anschließen, der PictBridge (separat erhältlich) unterstützt, und die gespeicherten Bilder direkt ausdrucken. Videoclips und Tondateien können nicht ausgedruckt werden. Im PictBridge-Menü können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen.

BILDER	: Den Umfang von PictBridge festlegen
DRUCKER SETUP	: Den Druckvorgang einstellen
DRUCK	: Bilder drucken
DPOF PRN	: DPOF-Dateien drucken
ZURÜCK	: Die PictBridge-Funktionen initialisieren

- So schließen Sie die Kamera an einen Drucker an

1. Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den Ein/Aus-Schalter.
2. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus (mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus).
3. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
4. Wählen Sie das Menü [USB], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
5. Wählen Sie mit der AUF/AB-Taste [DRUCKER] und drücken Sie die OK-Taste.
6. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.
7. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera an den Drucker anzuschließen (siehe Abbildung unten).



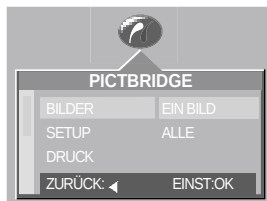
8. Schalten Sie den Drucker ein, um die Verbindung zwischen Kamera und Drucker herzustellen.

- ※ Wenn Sie in Schritt 5 [COMPUTER] ausgewählt haben und die Kamera an den Drucker anschließen, blinkt die rote Kamerastatuslampe und die Verbindung kann nicht hergestellt werden. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 2 beschrieben vor.

Cartridges: Bildauswahl

- Sie können den Umfang der PictBridge-Funktion wählen.

1. Schließen Sie die Kamera an Ihren Drucker an. Das USB-Menü muss auf „PRINTER“ eingestellt werden, bevor Sie die Kamera an den Drucker anschließen (siehe S. 58).
2. Das Menü [PICTBRIDGE] wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten [BILDER] und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.



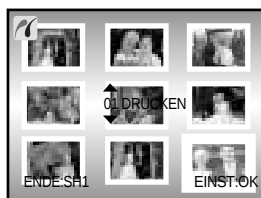
Auswahl von [EIN BILD] : Die PictBridge-Funktion wird nur auf das derzeit angezeigte Bild angewendet.

Auswahl von [ALLE] : Die PictBridge-Funktion wird auf alle Bilder, mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien, angewendet.

- So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim Drucken ein
 - Wählen Sie [EIN BILD] oder [ALLE]. Es erscheint ein Bildschirm (siehe unten), in dem Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen können.



Auswahl von [EIN BILD]



Auswahl von [ALLE]

- Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten die Anzahl der zu druckenden Kopien und drücken Sie dann die OK-Taste.

Anzahl der gewünschten Kopien: 30

Die geänderte Anzahl der Ausdrücke wird erst übernommen, wenn Sie die OK-Taste drücken.
- Wenn Sie in Schritt 4 [EIN BILD] wählen, können Sie mit den LINKS- und RECHTS-Tasten zum vorigen oder nächsten Bild springen. Wenn Sie nach dem Ausdruck eines Bildes die Anzahl der zu druckenden Kopien für ein anderes Bild festgelegt haben und es drucken, wird das vorherige Bild ebenfalls ausgedruckt.
- Drücken Sie den AUSLÖSER, um zum PictBridge-Menü zurückzukehren.

Cartridges: Druckeinstellung

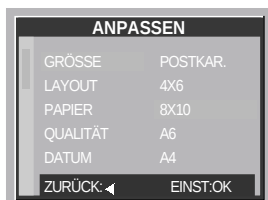
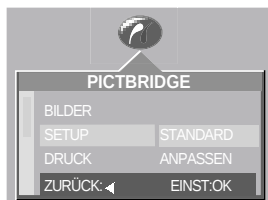
■ Für die zu druckenden Bilder können Sie die Papiergröße, das Druckformat, die Papierart, die Druckqualität, Datumsaufdruck und Druck des Dateinamens im Menü wählen.

1. Schließen Sie die Kamera an Ihren Drucker an. Das USB-Menü muss auf „PRINTER“ eingestellt werden, bevor Sie die Kamera an den Drucker anschließen (siehe S. 58).
2. Das Menü [PICTBRIDGE] wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten das Menü [DRUCKER SETUP] und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

Auswahl von [STANDARD]: Das Druckformat wird auf die Standardwerte des Druckers gesetzt.

Auswahl von [ANPASSEN]: Es erscheint ein Fenster, in dem der Anwender die gewünschten Parameter für das Druckformat festlegen kann. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten einen Untermenüpunkt und drücken Sie dann die RECHTS-Taste. Daraufhin erscheinen Hilfsmenüs. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Hilfsmenüpunkt und drücken Sie dann die OK-Taste.

Sie können die folgenden Menüs einstellen:



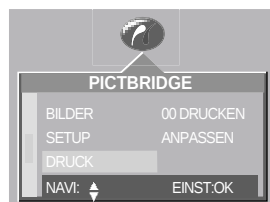
Menü	Funktion	Untermenü
GRÖSSE	Einstellen der Größe des Druckpapiers	POSTKAR., 4X6, 8X10, A6, A4, B5
LAYOUT	Einstellen der Bildanzahl, die pro Blatt gedruckt werden soll	RANDLOS, 1, 2, 4, 6, 8, INDEX
PAPIER	Einstellen der Qualität des Druckpapiers	NORMAL, PHOTO, FASTPH.
QUALITÄT	Einstellen der Qualität des zu druckenden Bildes	ENTWURF, NORMAL, FEIN
DATUM	Einstellen, ob das Datum aufgedruckt werden soll	EIN, AUS
DATEINA.	Einstellen, ob der Dateiname gedruckt werden soll	EIN, AUS

※ Je nach Hersteller und Modell des Druckers kann auf manche Menüs nicht zugegriffen werden. Obwohl diese Menüs auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, lassen sie sich nicht auswählen.

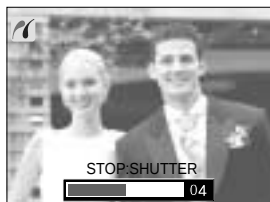
Cartridges: Bilder drucken

■ So drucken Sie Bilder

1. Schließen Sie die Kamera an Ihren Drucker an.
Das USB-Menü muss auf [DRUCKER] eingestellt werden, bevor Sie die Kamera an den Drucker anschließen (siehe S. 58).
2. Das Menü [PICTBRIDGE] wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten das Menü [DRUCKER] und drücken Sie die OK-Taste.



4. Der rechts abgebildete Bildschirm erscheint und das Bild wird gedruckt. Wenn kein Bild ausgewählt wurde, wird die Meldung [KEIN BILD!] angezeigt. Wenn Sie beim Drucken den AUSLÖSER drücken, wird der Vorgang abgebrochen und das Menü aus Schritt 2 erscheint.



5. Tritt während des Druckvorganges ein Fehler auf, erscheint der unten abgebildete Bildschirm.



[Schwerwiegender Fehler]

Drücken Sie die OK-Taste, um den Druckvorgang abzubrechen. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um das Bild bzw. die Bilder zu drucken.



[Behebbarer Fehler]

Drücken Sie die OK-Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen, oder drücken Sie die RECHTS-Taste, um ihn abzubrechen.

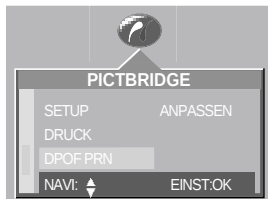
INFORMATIONEN

- Bei Ausgabe der Bilder auf einem Drucker sollte der Netzadapter mit der Kamera verwendet werden.
- Wenn der Drucker beim Drucken ausgeschaltet wird, wird der Druckvorgang angehalten und das Papier ausgeworfen.
- Wenn fortwährend Druckfehler auftreten, überprüfen Sie bitte die Druckbedingungen.

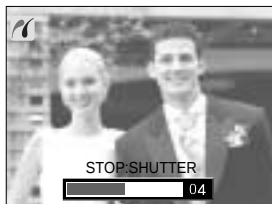
Cartridges : DPOF AUTO PRINT

■ Mithilfe dieser Option können Sie die Dateien mit DPOF-Daten direkt drucken. Informationen zur Einstellung von DPOF finden Sie auf den Seiten 55 bis 57.

1. Schließen Sie die Kamera an Ihren Drucker an. Das USB-Menü muss auf [DRUCKER] eingestellt werden, bevor Sie die Kamera an den Drucker anschließen (siehe S. 58).
2. Das Menü [PICTBRIDGE] wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten das Menü [DPOF PRN] und drücken Sie die OK-Taste.



4. Der rechts abgebildete Bildschirm erscheint und das Bild wird gedruckt. Wenn kein Bild ausgewählt wurde, wird die Meldung [KEIN BILD!] angezeigt. Wenn Sie beim Drucken den AUSLÖSER drücken, wird der Vorgang abgebrochen und das Menü aus Schritt 2 erscheint.

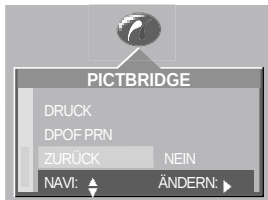


5. Tritt während des Druckvorgangs ein Fehler auf, wird die Fehlermeldung Nr. 5 von Seite 61 angezeigt. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 61.

Cartridges: ZURÜCKSETZ

■ Mithilfe dieser Option können Sie die Werte des PictBridge-Menüs, welches unter CUSTOMIZE geändert wurde, auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

1. Schließen Sie die Kamera an Ihren Drucker an. Das USB-Menü muss auf [DRUCKER] eingestellt werden, bevor Sie die Kamera an den Drucker anschließen (siehe S. 58).
2. Das Menü [PICTBRIDGE] wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das [ZURÜCK]-Menü aus und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.



- Auswahl von [NEIN]: Die Einstellungen werden nicht zurückgesetzt.
- Auswahl von [JA]: Sämtliche Druck- und Bildeinstellungen werden zurückgesetzt.

※ Die Standarddruckeinstellung ist vom Druckerhersteller abhängig. Informationen über die Standardeinstellung Ihres Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.

Setup-Menü

- In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus benutzen. Die geänderten Setup-Moduswerte werden auch dann beibehalten, wenn die Kamera aus und wieder eingeschaltet wird. Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	DATEI	ZURÜCK		S.65
		SERIE		
	AUT.AUS	LÖSCHEN		S.65
		EIN	▲ 01 ~ 03 ~10 MIN ▼	
	LANGUAGE	KOREAN	JAPANESE	S.66
		ENGLISH	RUSSIAN	
		FRENCH	PORTUGUESE	
		GERMAN	DUTCH	
		SPANISH	DANISH	
		ITALIAN	SWEDISH	
		S.CHINESE	FINNISH	
		T.CHINESE	THAI	
	FORMAT.	NEIN		S.66
		JA		
	DAT&ZT.	▲ 03/01/01 13:00 ▼		S.67
		J/M/T		
		M/T/J		
		T/M/J		
	AUFDRUCK	AUS		S.67
		DATUM		
		DAT&ZT.		
	AK.LICHT	AUS		S.68
		EIN		

Setup-Menü

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	TON	AUS		S.69
		NIEDRIG		
		MITTEL		
		HOCH		
	LCD	DUNKEL		S.69
		NORMAL		
		HELL		
	VIDEO	NTSC		S.70
		PAL		
	VORSCHAU	AUS		S.71
		1 ~ 5 SEK.	LÖSCHEN? EIN	
			AUS	
	USB	COMPUTER		S.72
		DRUCKER		
	ZURÜCK	NEIN		S.72
		JA		

Dateiname

- Mithilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.
- So weisen Sie einen Dateinamen zu
 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 3. Wählen Sie das Menü [DATEI], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.

[ZURÜCK] : Mit der Funktion „Zurücksetzen“ wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.

[SERIE] : Bei diesem System folgt der Dateiname direkt dem zuletzt gespeicherten Dateinamen, ungeachtet solcher Vorgänge wie Dateilöschung oder Neuformatierung.
 5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



INFORMATIONEN

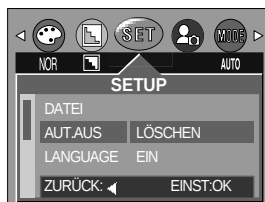
- Der erste gespeicherte Ordnername ist 100SSCAM, der erste Dateiname ist SUC30001.
- Wenn Sie ein Bild speichern, vergrößert sich die Dateinummer um 1.
- Die Dateien werden automatisch von SUC30001 bis SUC39999 benannt; 9999 Dateien können insgesamt in einem Ordner abgelegt werden.
- Die Ordnummern werden der Reihe nach von 100 bis 999 zugewiesen: 100SSCAM → 101SSCAM → ~ → 999SSCAM.
- Die auf der Speicherkarte verwendeten Dateien sind mit dem DCF- (Design rule for Camera File system) Format kompatibel.

Automatische Abschaltung

- Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.
- So stellen Sie die automatische Abschaltung ein
 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 3. Wählen Sie das Menü [AUT.AUS], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.

Auswahl von [LÖSCHEN] : Die automatische Abschaltfunktion ist nicht aktiviert.

Auswahl von [EIN] : Auf dem LCD-Monitor erscheint ein Menü (siehe nebenstehende Abbildung). Wählen Sie die gewünschte Zeit aus, indem Sie die AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Taste drücken.
 5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



INFORMATIONEN

- Auch wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden bzw. der Netzadapter getrennt und wieder angeschlossen wird, bleibt die Einstellung der automatischen Abschaltung erhalten.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltfunktion im PC-Modus, bei einer Diashow und bei der Wiedergabe einer Tonaufnahme oder eines Videoclips nicht funktioniert.

Language (Sprache)

- Die zur Auswahl stehenden Sprachen können auf dem LCD angezeigt werden.

Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Batterien entnommen und wieder eingesetzt werden bzw. der Netzadapter getrennt und wieder angeschlossen wird.

- So stellen Sie die Sprache ein

1. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die **LINKS/RECHTS**-Taste und wählen Sie den Menüreiter **[SETUP]**.
3. Wählen Sie das Menü **[LANGUAGE]**, indem Sie die **AUF-/AB**-Tasten drücken, und drücken Sie die **RECHTS**-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der **AUFWÄRTS-/ABWÄRTS**-Taste und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

LANGUAGE-Untermenü: Koreanisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (T.), Chinesisch (V.), Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Holländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thai.

5. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Speicherkarte formatieren

- Diese Funktion dient zum Formatieren der Speicherkarte. Wenn Sie die Option **[FORMAT.]** mit der Speicherkarte ausführen, werden alle Bilder, auch die geschützten, gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Formatierung der Speicherkarte wichtige Aufnahmen auf den Computer herunterladen.

- So formatieren Sie eine Speicherkarte

1. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die **LINKS/RECHTS**-Taste und wählen Sie den Menüreiter **[SETUP]**.
3. Wählen Sie das Menü **[FORMAT.]**, indem Sie die **AUF-/AB**-Tasten drücken, und drücken Sie die **RECHTS**-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der **AUFWÄRTS-/ABWÄRTS**-Taste und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

Auswahl von **[NEIN]** : Die Speicherkarte wird nicht formatiert. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste zweimal, um die Menüanzeige auszublenden.

Auswahl von **[JA]** : Die Meldung **[BITTE WARTEN!]** erscheint und die Speicherkarte wird formatiert. Wenn Sie die Funktion **FORMAT** im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung **[KEIN BILD!]**.



INFORMATIONEN

- Führen Sie die Funktion **[FORMAT.]** mit den folgenden Arten von Speicherkarten aus:
 - Eine neue Speicherkarte oder eine nicht formatierte Speicherkarte.
 - Eine Speicherkarte, auf der eine Datei abgelegt ist, die von der Kamera nicht erkannt wird, oder die von einer anderen Kamera stammt.
- Formatieren Sie die Speicherkarte stets mit dieser Kamera. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die mit anderen Kameras, Kartenlesegeräten oder Computern formatiert wurde, erhalten Sie die Meldung **[KARTENFEHLER]**.

Datum/Uhrzeit/Datumstyp einstellen

- Sie können das Datum und die Uhrzeit, die auf den Aufnahmen erscheinen, ändern und den Datumstyp einstellen.

- So stellen Sie Datum, Uhrzeit und das Datumsformat ein

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [DAT&ZT.], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS- und RECHTS-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

RECHTS-Taste: Wählt Jahr/Monat/Tag/Stunde/Minute /Datumstyp.

LINKS-Taste bewegt den Cursor zum [DAT&ZT.]-Hauptmenü, wenn er den ersten Menüpunkt der Datum- und Uhrzeitangabe markiert. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.

AUF- und AB-Taste: Ändert den eingestellten Wert.

- Datumstyp

[JJ/MM/TT] : Jahr / Monat / Tag

[MM/TT/JJ] : Monat / Tag / Jahr

[TT/MM/JJ] : Tag/Monat/Jahr

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Aufnahmedatum aufdrucken

- Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.

- Datumseinbelichtung

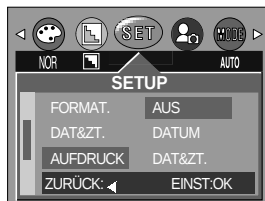
1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [AUFDRUCK], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten die gewünschte Art des Datumsaufdruckes und drücken Sie dann die OK-Taste.

[AUS] : Die Bilddatei erhält keinen Datum/Zeit-Aufdruck.

[DATUM] : Die Bilddatei erhält einen Datumsaufdruck.

[DAT&ZT.] : Die Bilddatei erhält einen Datum/Uhrzeit-Aufdruck.

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Aufnahmedatum aufdrucken

INFORMATIONEN

- Datum und Zeit werden auf dem Standbild unten rechts aufgedruckt.
- Das Datum wird als DATUMSTYP-Einstellung aufgedruckt.
- Die ZEIT wird wie folgt aufgedruckt: [Stunde : Minute] und Stunden werden mit AM und PM angegeben (12-Stunden-Uhr).
- Die Aufdruckfunktion wird nur auf Standbilder angewendet.

Funktionslampe

- Sie können die Funktionsleuchte auf der Vorderseite der Kamera ein- und ausschalten.

- So stellen Sie die Funktionsleuchte ein

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [AK.LICHT], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.

Auswahl von [AUS] : Die Funktionsleuchte leuchtet nicht auf.

Auswahl von [EIN] : Die Funktionsleuchte leuchtet auf.

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



- Beschreibung der Funktionsleuchte

Funktion	Beschreibung
Beim Einschalten	7 farbige Kontrollleuchten blinken und erlöschen, wenn die Kamera aufnahmebereit ist
Nach der Aufnahme	Das grüne Lichtsignal blinkt einmal.
Bei der Aufnahme eines Videoclips	Das lilafarbene Lichtsignal blinkt im Abstand von 1 Sekunde.
Bei einer Tonaufnahme	Das blaue Lichtsignal blinkt im Abstand von 1 Sekunde.
Bei Aktivierung des Selbstauslösers	Die Funktionsleuchte blinkt auch dann, wenn sie ausgeschaltet wurde (siehe Seite 30).

Ton

- Wenn Sie den Betriebston auf EIN gestellt haben, werden verschiedene Töne aktiviert, die signalisieren, wenn die Kamera eingeschaltet wird, Tasten gedrückt werden oder ein Kartenfehler auftritt, so dass Sie über den Betriebsstatus der Kamera informiert sind.
- So stellen Sie die Betriebstöne ein
 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 3. Wählen Sie das Menü [TON], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - Untermenü [TON]: AUS/LOW/MEDIUM/HIGH
 5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



LCD-Helligkeit

- Sie können die LCD-Helligkeit regulieren.
- So stellen Sie die LCD-Helligkeit ein
 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 3. Wählen Sie das Menü [LCD], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - Untermenü [LCD]: DUNKEL, NORMAL, HELL
 5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

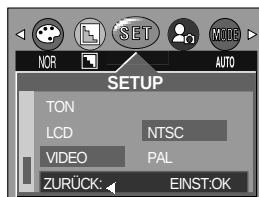


Videoausgangstyp wählen

■ Das Filmausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Die Auswahl des Ausgangs richtet sich nach dem Gerät (Monitor, Fernseher o.ä.), an welches die Kamera angeschlossen werden soll. Der PAL-Modus unterstützt nur BDGHI.

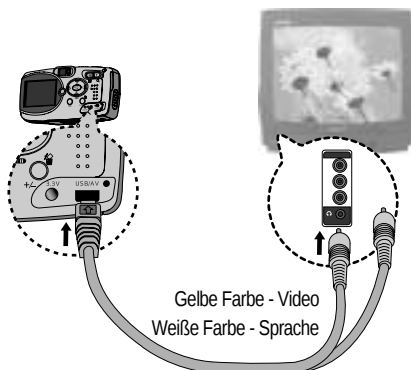
● So stellen Sie den Videoausgangstyp ein

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [VIDEO], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
 - Untermenü [VIDEO]: NTSC, PAL
5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



● An einen externen Monitor anschließen

Im AUFNAHME/WIEDERGABE-Modus können Sie die gespeicherten Bilder oder Videoclips auch betrachten, indem Sie die Kamera über das AV-Kabel an einen externen Monitor anschließen. Ist die Kamera mit einem externen Monitor verbunden, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch ab.



INFORMATIONEN

- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den externen oder AV-Kanal des TV wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.

Schnellansicht

- Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [Q.VIEW] eingestellte Dauer betrachten. Quick View ist nur bei Standbildern möglich.

- So stellen Sie die Vorschau ein

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [VORSCHAU], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.

[AUS] : Die Vorschaufunktion kann nicht aktiviert werden.

[1~5 SEK] : Das aufgenommene Bild wird für die Dauer des ausgewählten Zeitraums angezeigt.

5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



- So löschen Sie Bilder in der Vorschau

Sie können Bilder direkt vom Vorschaubildschirm löschen. Wenn Sie in Schritt 4 das Untermenü [1~5SEK] gewählt haben und die RECHTS-Taste drücken, wird das Menü [LÖSCHEN] angezeigt.

5. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt von [LÖSCHEN], indem Sie die AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Taste drücken.

Auswahl von [AUS] : Es wird keine [LÖSCHEN?]-Meldung angezeigt.

Auswahl von [EIN] : Sie können das aufgenommene Bild umgehend löschen.

6. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



- Das [LÖSCHEN]-Menü verwenden

Wenn Sie im [LÖSCHEN]-Menü [EIN] auswählen, wird nach der Aufnahme des Bildes eine Meldung (siehe nebenstehende Abbildung) angezeigt.

Drücken der OK-Taste : Das aufgenommene Bild wird gelöscht.

Drücken der LINKS-Taste : Das aufgenommene Bild wird gespeichert.



Externe Geräte (USB) anschließen

- Sie können ein externes Gerät wählen, an das Sie die Kamera per USB-Kabel anschließen möchten.

- So wählen Sie das externe Gerät

1. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die **LINKS/RECHTS**-Taste und wählen Sie den Menüreiter **[SETUP]**.
3. Wählen Sie das Menü **[USB]**, indem Sie die **AUF-/AB**-Tasten drücken, und drücken Sie die **RECHTS**-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der **AUFWÄRTS-/ABWÄRTS**-Taste und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



COMPUTER : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an den Computer finden Sie auf Seite 70.

DRUCKER : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an den Drucker finden Sie auf Seite 60.

5. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

Initialisierung (RESET ALL)

- Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für **DATUM/ZEIT**, **LANGUAGE** und **VIDEO OUT** werden jedoch nicht geändert.

- So initialisieren Sie die Kamera

1. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die **LINKS/RECHTS**-Taste und wählen Sie den Menüreiter **[SETUP]**.
3. Wählen Sie das Menü **[ZURÜCK]**, indem Sie die **AUF-/AB**-Tasten drücken, und drücken Sie die **RECHTS**-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der **AUFWÄRTS-/ABWÄRTS**-Taste und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



Auswahl von **[NEIN]** : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

Auswahl von **[JA]** : Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

5. Drücken Sie die **MENÜ**-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

MyCAM-Menü einstellen

- Mit dieser Funktion können Sie ein Startbild, einen Startton, einen Auslöseton und einen AVATAR einrichten. Jeder Kamerabetriebsmodus (mit Ausnahme des Tonaufnahmemodus) verfügt über ein MyCAM-Menü.

Menu tab	Hauptmenü	Untermenü		Seite
	AVATAR	AUS		S.74
		WECHSEL		
	STARTBLD	AUS	BILD 1	S.75
		BILD 2	BILD 3	
	STARTTON	AUS	TON 1	S.76
		TON 2	TON 3	
	AUSL.TON	AUS	TON1	S.76
		TON 2	TON 3	

Avatar

- Sie können mit dem DigiStudio-Programm erstellte Avatardateien auf die Kamera übertragen und sie im Wiedergabemodus abspielen (SUCAXxxx.mov) oder den gewünschten Avatar als Startbild verwenden (SAVAXxxx.mov).
 - Damit ein Avatar auf der Kamera gespeichert werden kann, muss der Kameratreiber auf Ihrem PC installiert sein. Installationsanweisungen finden Sie auf Seite 95.
 - Avatar : Das Wort „Avatar“ kommt aus dem alten Sanskrit und bezeichnete ursprünglich die Menschwerdung eines Gottes auf Erden. In der Computersprache ist ein Avatar eine 3D- oder 2D-Repräsentation eines realen Menschen.
- So speichern Sie Avatare für das Startbild
 1. Schließen die Kamera an Ihren Computer an.
(Siehe Seite 83.)
 2. Öffnen Sie den Windows Explorer, wählen Sie den Ordner mit den Avataren (C:\My Avatar) und suchen Sie einen Avatar bzw. Avatare für das Startbild (SAVAXxxx.mov) aus.
 3. Klicken Sie rechts auf den Avatar und wählen Sie [Copy].
 4. Wählen Sie den Ordner DCIM \ AVATAR im Wechseldatenträger.
 5. Klicken Sie rechts auf das Wechselmedium und wählen Sie [Einfügen], um den Avatar bzw. die Avatare auf die Speicherkarte zu kopieren.



Avatar

- Avatare für das Startbild speichern und einen davon als Startbild aussuchen

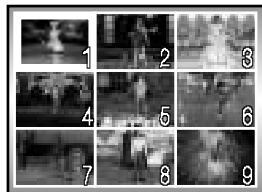
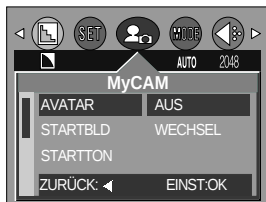
1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [MyCAM] zu wählen.
3. Wählen Sie das Menü [AVATAR], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.

Auswahl von [NEIN] : Der Avatar wird beim Einschalten nicht als Startbild verwendet.

Auswahl von [WECHSEL]: Es werden Avatare im Indexbildformat angezeigt.

Wählen Sie mit den AUF-, AB-, LINKS-, RECHTS-Tasten den gewünschten Avatar aus und drücken Sie die OK-Taste. Der Avatar-Wiedergabebildschirm erscheint.

5. Drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste (▶/⏸), um den Avatar wiederzugeben. Benutzen Sie die LINKS/RECHTS-Tasten, um die vorherige oder nächste Avatardatei auszuwählen.
6. Drücken Sie die OK-Taste, um den gewählten Avatar zu akzeptieren und als Startbild zu übernehmen.



- So speichern Sie abspielbare Avatare

1. Schließen die Kamera an Ihren Computer an. (Siehe Seite 83.)
2. Öffnen Sie den Windows Explorer, wählen Sie den Ordner mit den Avataren (C:\My Avatar) und suchen Sie einen Avatar bzw. Avatare zur Wiedergabe (SUCAXxxx.mov) aus.
3. Klicken Sie rechts auf den Avatar und wählen Sie [Copy].
4. Wählen Sie den Ordner DCIM \ 100SSCAM im Wechseldatenträger.
5. Klicken Sie rechts auf das Wechselmedium und wählen Sie [Einfügen], um den Avatar bzw. die Avatare auf die Speicherkarte zu kopieren.



Avatar

- So geben Sie einen Avatar wieder
 1. Drücken Sie die Wiedergabe-Taste (), um den Wiedergabemodus zu wählen.
 2. Das zuletzt aufgenommene Foto wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 3. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um eine Avatardatei zur Wiedergabe auszuwählen.
 4. Drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste ().
 - Der gewählte Avatar wird wiedergegeben.
 - Um die Wiedergabe der Avatardatei vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste () erneut.
 - Drücken Sie bei der Wiedergabe eines Avatars die LINKS- oder RECHTS-Taste, um die Avatardatei rückwärts oder schnell vorwärts ablaufen zu lassen.
 - Um die Wiedergabe der Avatardatei anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste () und anschließend die LINKS- oder RECHTS-Taste.

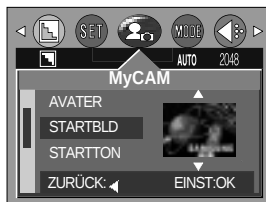


INFORMATIONEN

- Zur Auswahl oder Wiedergabe eines Avatars verwenden Sie bitte den Adapter (3,3 V; 2,0 A) der Kamera.
- Sie können so viele Avatare speichern, wie Speicherplatz vorhanden ist.
- Bei Auswahl des Avatars wird das Startbild durch den Avatar ersetzt.
- Der Ordnername des Memory Stick Duo darf nicht willkürlich geändert werden. Sonst kann die Kamera die Avatardateien nicht erkennen.
- Wenn Sie einen Avatar von einem Videoclip erstellen, kann sich die Bildqualität etwas verschlechtern.

Anfangsbild

- Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird. Wenn ein Avatar und ein Startbild gewählt worden sind, wird nur der Avatar angezeigt. Um das Startbild anzuzeigen, machen Sie die Auswahl des Avatars rückgängig.
- So richten Sie ein Startbild ein
 1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [MyCAM].
 3. Wählen Sie das Menü [STARTBLD], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ABWÄRTS-Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
 5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Anfangsbild

INFORMATIONEN

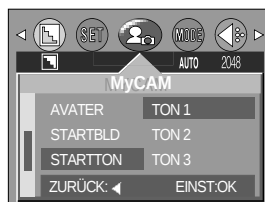
- Als Startbild kann nur ein Bild verwendet werden, das im Untermenü [GRÖ. ÄND.] als LOGO gespeichert wurde.
- Das Logo kann über die Menüs [LÖSCHEN] und [FORMAT.] nicht gelöscht werden.

Anfangston

■ Hier können Sie den Ton auswählen, der beim Einschalten der Kamera aktiviert wird.

● So stellen Sie einen Startton ein

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [MyCAM].
3. Wählen Sie das Menü [STARTTON], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.

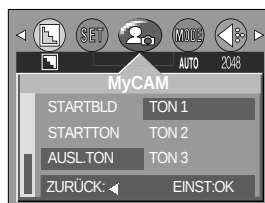


Auslöseton

■ Sie können den Ton für den Auslöser auswählen.

● So wählen Sie den Auslöseton

1. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [MyCAM].
3. Wählen Sie das Menü [AUSL.TON], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
5. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.



Liste der Kamerafunktionen

D : Standard

- : Es steht kein Menü zur Verfügung.

K : Geänderte Einstellungen und Werte werden auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird. (KEEP)

R : Beim Ausschalten der Kamera wird die Standardeinstellung wiederhergestellt. (RETURN)

O : Nachdem die Funktion ausgeführt worden ist, wird die Standardeinstellung wiederhergestellt. (ONCE)

■ : Einstellungen können im EINSTELL-Modus gespeichert werden.

Betriebsmodus der Kamera Funktion		Aufnahme			Videoclip	Wiedergabe			Tonaufnahme
		AUTOMATIK	NACHT	MANUAL		Standbild	Videoclip	Gesprochene Kommentare	
GRÖSSE	2048x1536	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-	-
	2048x1360	K	K	K	-	-	-	-	-
	1600x1200	K	K	K	-	-	-	-	-
	1024x768	K	K	K	-	-	-	-	-
	640x480	K	K	K	-	-	-	-	-
	320x240	-	-	-	K(D)	-	-	-	-
	160x120	-	-	-	K	-	-	-	-
QUALITÄT	SUP.FEIN	K	K	K	-	-	-	-	-
	FEIN	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-	-
	NORMAL	K	K	K	-	-	-	-	-
	HOCH(20fps)	-	-	-	K(D)	-	-	-	-
	NIEDRIG(15fps)	-	-	-	K	-	-	-	-
BELICHT	MULTI	K(D)	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-
	SPOT	R	-	K	-	-	-	-	-
ISO	AUTOMATIK	K(D)	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-
	100	R	-	K	-	-	-	-	-
	200	R	-	K	-	-	-	-	-
	400	R	-	K	-	-	-	-	-

Liste der Kamerafunktionen

Funktion \ Betriebsmodus der Kamera		Aufnahme			Videoclip	Wiedergabe			Tonaufnahme
		AUTOMATIK	NACHT	MANUAL		Standbild	Videoclip	Gesprochener Kommentar	
Weissabgleich	Automatik	K(D)	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-
	Tageslicht	R	-	K	R	-	-	-	-
	Bewölkt	R	-	K	R	-	-	-	-
	Neonlicht	R	-	K	R	-	-	-	-
	Glühlicht	R	-	K	R	-	-	-	-
	Benutzerdefiniert	R	-	K	R	-	-	-	-
EFFEKT	NORMAL	K(D)	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-
	S / W	R	-	K	R	-	-	-	-
	SONNENUNT	R	-	K	R	-	-	-	-
	SEPIA	R	-	K	R	-	-	-	-
	RGB	R	-	K	R	-	-	-	-
SCHÄRFE	WEICH	R	-	K	-	-	-	-	-
	NORMAL	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-	-
	HART	R	-	K	-	-	-	-	-
Blitz	AUTOMATIK	K(D)	-	K(D)	-	-	-	-	-
	Roten-Augen-Red.(mit Automatik)	R	-	K	-	-	-	-	-
	Aufhellblitz	R	-	K	-	-	-	-	-
	Slow Sync. (mit Roten-Augen-Red.)	R	K(D)	K	-	-	-	-	-
	AUS	R	K	K	K(D)	-	-	-	-
Belichtungs- korrektur	-0.5 ~ -2.0EV (1/2 steps)	R	-	K	-	-	-	-	-
	0.0EV	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-	-
	-0.5 ~ -2.0EV (1/2 steps)	R	-	K	-	-	-	-	-
Manuelle Belichtungs- korrektur	AUTOMATIK	-	K	-	-	-	-	-	-
	F2.8/F4.8	-	K(D)	-	-	-	-	-	-
	F2.8~5.6/F4.8~10	-	R	-	-	-	-	-	-

Liste der Kamerafunktionen

Funktion		Betriebsmodus der Kamera		Aufnahme			Videoclip	Wiedergabe			Tonaufnahme
				AUTOMATIK	NACHT	MANUAL		Standbild	Videoclip	Gesprochener Kommentar	
Selbstausslöser	AUS			K(D)	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-
	2 Sek.			R	R	R	-	-	-	-	-
	10 Sek.			R	R	R	-	-	-	-	-
Tonaufnahme	Nicht aufnehmen			-	-	-	-	-	-	-	-
	Aufnahme			-	-	-	-	-	-	-	K(D)
Gesprochener Kommentar	Nicht aufnehmen			K(D)	K(D)	K(D)	-	K(D)	-	-	-
	Aufnahme			R	R	R	K(D)	R	-	-	-
Autofokus	80 cm ~ unendlich			K(D)	K(D)	K(D)	K(D)	-	-	-	-
	5 ~ 80cm			R	-	K	K	-	-	-	-
Diashow (Schritte von 1 Sek.)	1~10 Sek.			-	-	-	-	K	-	-	-
	AUS			-	-	-	-	K(D)	-	-	-
	Nicht wiederholen			-	-	-	-	K	-	-	-
	Wiederholen			-	-	-	-	K(D)	-	-	-
SCHÜTZEN	FREIGABE			-	-	-	-	K(D)	K(D)	K(D)	-
	SPERREN			-	-	-	-	K	K	K	-
D P O F	STANDARD	EIN BILD	0 DRUCKEN	-	-	-	-	K(D)	-	-	-
			1~30 DRUCKEN	-	-	-	-	K	-	-	-
		ALLE	0 DRUCKEN	-	-	-	-	K(D)	-	-	-
			1~30 DRUCKEN	-	-	-	-	K	-	-	-
	INDEX	NEIN		-	-	-	-	K(D)	-	-	-
		JA		-	-	-	-	K	-	-	-
	GRÖSSE	STANDARD		-	-	-	-	K(D)	-	-	-
		3X5		-	-	-	-	R	-	-	-
		4X6		-	-	-	-	R	-	-	-
		5X7		-	-	-	-	R	-	-	-
		8X10		-	-	-	-	R	-	-	-
	LÖSCHEN	STANDARD		-	-	-	-	K(D)	-	-	-
		INDEX		-	-	-	-	R	-	-	-
		GRÖSSE		-	-	-	-	R	-	-	-

Liste der Kamerafunktionen

Funktion			Betriebsmodus der Kamera	Aufnahme			Videoclip	Wiedergabe			Tonaufnahme	
				AUTOMATIK	NACHT	MANUAL		Standbild	Videoclip	Gesprochener Kommentar		
P I C T B R I D G E	BILDER	EIN BILD		-	-	-	-	K(D)	-	-	-	
		ALLE		-	-	-	-	O	-	-	-	
	S E T U P	STANDARD		-	-	-	-	K(D)	-	-	-	
		ANPASSEN		-	-	-	-	O	-	-	-	
		G R Ö S S E	POSTKAR.	-	-	-	-	K(D)	-	-	-	
			4X6	-	-	-	-	R	-	-	-	
			8X10	-	-	-	-	R	-	-	-	
			A6	-	-	-	-	R	-	-	-	
			A4	-	-	-	-	R	-	-	-	
			B5	-	-	-	-	R	-	-	-	
		L A Y O U T	RANDLOS	-	-	-	-	K(D)	-	-	-	
			1	-	-	-	-	R	-	-	-	
			2	-	-	-	-	R	-	-	-	
			4	-	-	-	-	R	-	-	-	
			6	-	-	-	-	R	-	-	-	
			8	-	-	-	-	R	-	-	-	
		INDEX	-	-	-	-	R	-	-	-	-	
			PAPIER	NORMAL	-	-	-	-	K(D)	-	-	-
				PHOTO	-	-	-	-	R	-	-	-
		FASTPH.		-	-	-	-	R	-	-	-	
		QUALITÄT	ENTWURF	-	-	-	-	K(D)	-	-	-	
			NORMAL	-	-	-	-	R	-	-	-	
			FEIN	-	-	-	-	R	-	-	-	
		DATUM	AUS	-	-	-	-	K(D)	-	-	-	
			EIN	-	-	-	-	R	-	-	-	
		DATE/NA.	AUS	-	-	-	-	K(D)	-	-	-	
			EIN	-	-	-	-	R	-	-	-	
	DRUCK			-	-	-	-	O	-	-	-	
	DPOF PRN			-	-	-	-	O	-	-	-	
	ZURÜCK	NEIN		-	-	-	-	O	-	-	-	
		JA		-	-	-	-	O	-	-	-	

Liste der Kamerafunktionen

Betriebsmodus der Kamera Funktion			Aufnahme			Videoclip	Wiedergabe			Tonaufnahme
			AUTOMATIK	NACHT	MANUAL		Standbild	Videoclip	Gesprochener Kommentar	
E d i t	SCHNEIDEN	NEIN	-	-	-	-	K(D)	-	-	-
		JA	-	-	-	-	O	-	-	-
	GRÖ. ÄND.	1600X1200	-	-	-	-	O	-	-	-
		1024X768	-	-	-	-	O	-	-	-
		640X480	-	-	-	-	O	-	-	-
		LOGO	-	-	-	-	O	-	-	-
	DREHEN	NEIN	-	-	-	-	O	-	-	-
		JA	-	-	-	-	O	-	-	-
LÖSCHEN	NEIN		-	-	-	-	O	O	O	-
	JA		-	-	-	-	O	O	O	-
LÖSCHEN	NEIN		-	-	-	-	K(D)	K(D)	K(D)	-
	JA		-	-	-	-	O	O	O	-
DATEI	ZURÜCK		K(D)							-
	SERIE		K							-
AUT.AUS	LÖSCHEN		K							-
	EIN	1, 2 MIN	K							-
		3 MIN	K(D)							-
		4~10 MIN	K							-
LANGUAGE	16 languages		K							-
FORMAT.	NEIN		K(D)							-
	JA		O							-
DAT&ZT.	2003/01/01		K							-
	~ 2050/12/31		K							-
Uhrzeit	12:00 A.M		K							-
	~11:59 P.M		K							-
AUFDRUCK	AUS		K(D)							-
	DATUM		K							-
	DAT&ZT.		K							-

Liste der Kamerafunktionen

Funktion			Betriebsmodus der Kamera		Aufnahme			Videoclip	Wiedergabe			Tonaufnahme
					AUTOMATIK	NACHT	MANUAL		Standbild	Videoclip	Gesprochener Kommentar	
DAT. TYP	J/M/T		K(D)									-
	M/T/J		K									-
	T/M/J		K									-
TON	AUS		K									-
	NIEDRIG		K									-
	MITTEL		K(D)									-
	HOCH		K									-
LCD	DUNKEL		K									-
	NORMAL		K(D)									-
	HELL		K									-
VIDEO	NTSC		K									-
	PAL		K									-
VORSCHAU	AUS		K									-
	1 SEK.		K(D)									-
	2~5 SEK.		K									-
	LÖSCHEN	AUS	K(D)									-
		EIN	K									-
USB	COMPUTER		K(D)									-
	DRUCKER		K									-
ZURÜCK	NEIN		K									-
	JA		K(D)									-
AVATAR	AUS		K(D)									-
	WECHSEL		K									-
STARTBLD	BILD 1		K(D)									-
	AUS, BILD 2, 3		K									-
STARTTON	TON 1		K(D)									-
	AUS, TON 2, 3		K									-
AUSL.TON	TON 1		K(D)									-
	AUS, TON 2, 3		K									-

※ Änderung der Liste der Kamerafunktionen ohne Vorankündigung vorbehalten.

Den PC-Modus starten

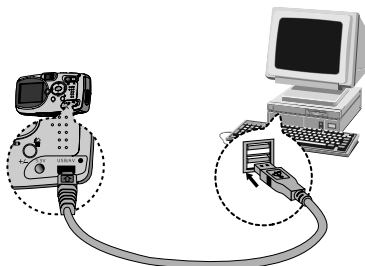
- Wenn Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss des PCs anschließen und dann die Stromversorgung einschalten, wechselt die Kamera automatisch in den „Computerverbindungsmodus“.
- In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
- Im PC-Modus ist der LCD-Monitor stets abgeschaltet.
- Die Kamerastatuslampe leuchtet, wenn die Dateien über die USB-Verbindung übertragen werden.

■ Die Kamera mit einem PC verbinden

1. Schalten Sie den Computer ein.
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
4. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
5. Wählen Sie das Menü [USB], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
6. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten [COMPUTER] und drücken Sie dann die OK-Taste.
7. Drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Menü auszublenden.
8. Verbinden Sie die Kamera über das USB-Kabel mit dem PC.
 - Schließen Sie den schmalen Stecker des USB-Kabels an den USB-Anschluss der Kamera an.
 - Schließen Sie den breiteren Stecker des USB-Kabels an den USB-Port am PC an.
 - Die Stecker müssen fest angeschlossen sein.



※ Wenn Sie in Schritt 6 [Drucker] ausgewählt haben und die Kamera an den Drucker anschließen, erscheint auf dem LCD-Monitor die Meldung [SET USB] (Unerwarteter Fehler) und die Verbindung kann nicht hergestellt werden. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 3 beschrieben vor.



- ## ■ Die Kamera vom Computer trennen: Siehe Seite 110 („Den austauschbaren Datenträger entfernen“).

INFORMATIONEN

- Der Kameratreiber muss vor Benutzung des PC-Modus installiert werden.
- Um die Batterie zu schonen, wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen Computer einen Netzadapter (optional) zu verwenden.

Den PC-Modus starten

■ Gespeicherte Bilder herunterladen

Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

1. Verbinden Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem Computer und schalten Sie sie anschließend ein.

2. Wählen Sie auf dem Desktop Ihres Computers [My computer] und klicken Sie doppelt auf [Removable Disk → DCIM → 100SSCAM].

Die Bilddateien werden dann angezeigt.



3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.

4. Es wird ein Menü angezeigt. Klicken Sie auf das Menü [Cut] oder [Copy].

[Cut] : Schneidet die gewählte Datei aus.

[Copy] : kopiert Dateien.



5. Klicken Sie auf das Verzeichnis, in das die Datei eingefügt werden soll.

6. Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet. Klicken Sie auf [Paste].



Den PC-Modus starten

7. Eine Bild-Datei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



- Mit dem [Digimax Viewer] können Sie die auf den Speicher gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben. (Seite 112)

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an Orten:
 - die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegen.
 - die staubig oder schmutzig sind.
 - mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
 - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
 - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.
- Lassen Sie das Gerät nicht längere Zeit mit Staub, Vinylprodukte oder Chemikalien, wie z. B. Insektiziden, in Berührung kommen.
- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
 - Achten Sie darauf, dass kein Sand in das Gerät eindringt, wenn Sie es am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
 - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder das Gerät dauerhaft unbrauchbar machen.
- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
 - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat. Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.

Wichtige Hinweise

■ Vorsicht beim Gebrauch des Objektivs

- Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
- Wenden Sie keine Gewalt auf das Zoomobjektiv an.
- Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche der Linse gelangen.

■ Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.

■ Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.

■ Wartung

- Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt werden. Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektenvernichtungsmitteln, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen. Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.

■ Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.

■ Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.

■ Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. In diesem Fall sollten Sie das USB-Kabel trennen und wieder anschließen, bevor Sie die Übertragung erneut versuchen.

Warnanzeige

Es können verschiedene Warnhinweise auf dem LCD-Display erscheinen.

Warnanzeige	Grund der Meldung	Abhilfe
CARD ERROR !	- Speicherkartenfehler	- Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. - Setzen Sie die Speicherkarte nochmals ein. - Formatieren Sie die Speicherkarte (Seite 66).
CARD FULL !	- Die Speicherkapazität reicht nicht aus für eine Aufnahme.	- Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. - Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilddateien, um neuen Speicherplatz zu schaffen.
NO IMAGE !	- Auf der Speicherkarte sind keine Bilder gespeichert.	- Machen Sie einige Aufnahmen. - Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die einige Bilder enthält.
NO CARD !	- Es wurde keine Karte eingesetzt. - Die Speicherkarte wird von der Kamera nicht erkannt.	- Setzen Sie eine Speicherkarte ein. - Setzen Sie die Speicherkarte nochmals ein. - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
FILE ERROR !	- Dateifehler - Speicherkartenfehler	- Formatieren Sie die Speicherkarte. - Wenden Sie sich an das Camera Kundendienstzentrum.
LOW BATTERY !	- Die Batterien sind schwach.	- Setzen Sie neue Batterien ein.
CARD LOCKED !	- Die Speicherkarte ist geschützt.	- Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach unten (Seite 16).
LOW LIGHT !	- Beim Fotografieren an dunklen Orten	- Verwenden Sie ein Stativ und setzen Sie den Blitz ein.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Überprüfen Sie bitte das Folgende

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	- Die Batterien sind schwach. - Der Netzadapter ist nicht angeschlossen. - Die Batterien sind falsch herum eingesetzt worden.	- Setzen Sie neue Batterien ein. - Schließen Sie den Netzadapter an. - Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs ab.	- Die Batterien sind schwach - Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet. - Der Adapterstecker ist nicht richtig eingesteckt.	- Setzen Sie neue Batterien ein. - Betätigen Sie den Ein-/Aus-Schalter, um die Kamera wieder einzuschalten. - Ziehen Sie den Stecker und stecken Sie ihn wieder ein.
Die Batterien lassen schnell nach.	- Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen genutzt	- Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke) und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus.
Die Kamera macht keine Aufnahmen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	- Es wurde keine Speicherkarte eingelegt. - Die Speicherkapazität ist nicht ausreichend. - Die Speicherkarte wurde nicht formatiert. - Die Speicherkarte ist voll. - Die Kamera ist ausgeschaltet. - Die Batterien sind schwach - Die Speicherkarte ist geschützt. - Die Batterien sind falsch herum eingesetzt worden.	- Schalten Sie die Kamera aus und legen Sie eine neue Speicherkarte ein. - Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien. - Formatieren Sie die Speicherkarte (Seite 66). - Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. - Schalten Sie die Kamera ein. - Setzen Sie neue Batterien ein. - Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach unten. - Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
Die Kamera hört plötzlich während des Gebrauchs auf zu funktionieren.	- Die Kamera wurde aufgrund einer Funktionsstörung abgeschaltet.	- Drücken Sie den Ein/Aus-Schalter länger als 3 Sekunden. Die Kamera kehrt zum normalen Betrieb zurück.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Die Bilder sind unscharf.	- Die Aufnahme wurde in einem Abstand von weniger als 0,8 m zum Motiv ohne den erforderlichen Makromodus gemacht. - Das Motiv befand sich außerhalb des Blitzbereichs. - Das Objektiv ist angelaufen oder verschmutzt.	- Befindet sich das Motiv näher als 80 cm, stellen Sie den Makro- Modus ein. - Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb des Blitzbereichs befindet. - Säubern Sie das Objektiv.
Der Blitz zündet nicht.	- Die Blitzabschaltung ist gewählt.	- Blitz nicht eingeschaltet
Datum und Uhrzeit werden falsch angezeigt.	- Datum und Uhrzeit wurden falsch eingestellt oder die Kamera hat die Standardeinstellungen übernommen.	- Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein.
Die Kameratasten funktionieren nicht.	- Kamerafehlfunktion	- Entnehmen Sie die Batterien, setzen Sie sie wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.
Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, während sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.	- Falsche Speicherkartenformatierung	- Formatieren Sie die Speicherkarte neu (Seite 66).
Die Bilder lassen sich nicht wiedergeben.	- Falscher Dateiname (Verletzung des DCF-Formats)	- Der Namen der Bilddatei darf nicht geändert werden.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Problem	Grund der Meldung	Abhilfe
Die Farben des Bildes unterscheiden sich vom Motiv.	- Die Weißabgleich-Einstellung ist inkorrekt.	- Wählen Sie den passenden Wert für den Weißabgleich aus.
Die Bilder sind zu hell.	- Die Belichtung ist zu hoch.	- Setzen Sie die Belichtungs Korrektur zurück.
Kein Bild auf dem externem Monitor	- Die Verbindung des externen Monitors mit der Kamera hat nicht geklappt. - Auf der Speicherkarte befinden sich falsche Dateien.	- Überprüfen Sie den Anschluss. - Setzen Sie eine Speicherkarte mit korrekten Bilddateien ein.
Bei Benutzung des PC-Explorers wird die Datei [Austauschbarer Datenträger] nicht angezeigt.	- Der Kabelanschluss ist falsch. - Die Kamera ist ausgeschaltet. - Es fehlen die Batterien, die Batterien sind leer oder der Netzadapter wurde nicht angeschlossen. - Das Betriebssystem ist nicht Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9.x~10.2. Oder der PC unterstützt kein USB. - Der USB-Treiber ist nicht installiert.	- Überprüfen Sie den Anschluss. - Schalten Sie die Kamera ein. - Setzen Sie neue Batterien ein oder überprüfen Sie den Adapteranschluss. - Installieren Sie Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder Mac OS 9.x~10.2 auf einem Rechner, der USB unterstützt. - Installieren Sie einen [USB-Speichertreiber].

Technische Daten

Bildsensor	Typ	1/2.7" CCD
	Effektive Pixel	Ca. 3,2 Megapixel
	Pixel brutto	Ca. 3,3 Megapixel
Linse	Brennweite	SHD-Objektiv f = 5,8 ~ 17,4mm (Entspricht bei 35 mm Film: 38~114mm)
	Lichtstärke	F2,8 ~ F4,8
	Digitalzoom	Standbildmodus: 1.0X ~ 3.0X Wiedergabemodus: 1.0X ~ 5.0X (je nach Bildgröße)
Optischer Sucher	Optischer Sucher	Optischer Echtbildsucher
	LCD-Monitor	1,5"-Farb-TFT-LCD
Fokussierung	Typ	TTL-Autofokus
	Bereich	Normal: 80cm ~ unendlich Makro: 5 ~ 80 cm (Weitwinkel), 50 ~ 80 cm (Tele)
Auslöser	Typ	Mechanischer und elektronischer Auslöser
	Verschlusszeit	1~1/2.000 Sek.(16 ~1/2.000 s im Nachtmodus)
Belichtungssteuerung	Steuerung	Programmautomatik (AE) Belichtungsmessung: Multi, Spot
	Belichtungskorrektur	±2EV (in Stufen von 0,5 EV)
	Entspricht ISO	AUTOMATIK, 100, 200, 400
	Manuell	Langzeitbelichtungsfunktion nur im Nachtmodus - Verschlusszeit: 16 ~ 1/8 s - Blende: F2.8 / F4.8 wählbar
Blitz	Modus	Auto / Rote-Augen-Reduzierung / Aufhellblitz / Slow Synchro / Blitzabschaltung
	Reichweite	Weitwinkel: 0,2 ~ 3 m, Tele: 0,5 ~ 2 m
	Aufladezeit	Ca. 6 Sek.
Schärfe		Weich / Normal / Intensiv
Effekt		Normal, Schwarzweiß, Sonnenuntergang, Sepia, RGB
Weissabgleich		Automatik, Tageslicht, Bewölkt, Neonlicht, Glühlicht, Benutzerdefiniert
Tonaufnahme		Tonaufnahme (max. 1 Stunde) Gesprochener Kommentar zu Standbild (max. 10 s)
Datumseinbelichtung		Datum/Zeit, Datum, Aus (vom Benutzer auswählbar)
Aufnahme	Foto	Modi: Auto, Manuell, Nacht Selbstausröser: 2 s, 10 s
	Videoclip	Mit Audio (Aufzeichnungszeit: von Speicherkapazität abhängig) Größe: 320 x 240, 160 x 120 Bildfrequenz: 20 fps, 15 fps
Speicher	Speichermedium	Memory Stick Duo (bis zu 256 MB garantiert, Memory Stick PRO Duo wird unterstützt)
	Dateiformat	Foto : JPEG(DCF), EXIF 2.2, DPOF 1.1 PictBridge 1.0 Videoclip MOV(MPEG4) Tondat: WAV (G.711)
	Bildgröße (Pixel)	2048: 2048x1536 Pixel, 2048P : 2048x1360 Pixel, 1600: 1620x1200 Pixel, 1024 : 1024x768 Pixel, 640: 640 x 480 Pixel

Technische Daten

Speicher	Kapazität (32 MB)	2048 : Super fein 17, Fein 33, Normal 50 2048P : Super fein 19, Fein 38, Normal 56 1600 : Super fein 27, Fein 54, Normal 82 1024 : Super fein 66, Fein 132, Normal 198 640 : Super fein 169, Fein 336, Normal 501 * Diese Werte wurden unter den Normbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
Bildwiedergabe	Typ	Einzelbild / Indexbild / Diashow / Videoclip
	Bearbeitung	Ausschneiden (einzelner Bildbereiche), Rotieren, Größenänderung
Schnittstelle		Digitaler Ausgangsanschluss: USB 1.1 Audio: Mono Videoausgang: NTSC/PAL (wählbar) Gleichstrom-Eingangsanschluss: 3,3V
Energieversorgung		Aufladbare 3,7-V-Lithium-Ionen-Batterie (SLB-1037) oder 3-V-Lithium-Batterie (CP1) * Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien können abhängig vom Vertriebsgebiet unterschiedlich sein. Netzadapter (optional): SAC-32 (Gleichstrom 3,3 V, 2 A)
Abmessungen (B x H x T)		102 x 53,8 x 31,6mm
Gewicht		ca. 119g (ohne Batterien und Karte)
Temperatur bei Betrieb		0 ~ 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb		5 ~ 85%
Software	Kameratreiber	Speichertreiber (Windows 98/98SE/2000/ME/XP, Mac OS 9.x oder höher)
	Programm	QuickTime Player 6.3, MGI PhotoSuite III SE, Digimax Viewer 2.1, DigiStudio
Besondere Merkmale		MPEG-4-Videoclip, 3D-Avatar-(Zeichen)-Ladebildschirm, 7-farbige Funktionsleuchte

Systemanforderungen		Digimax U-CA 3
Für Windows		PC mit einem Prozessor höher als MMX Pentium 233MHz (XP: Pentium II 300MHz) Windows 98/98SE/2000/ME/XP Minimum 32 MB RAM (XP: 128 MB) 140 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz USB-Port CD-ROM-Laufwerk 800 x 600 Pixel, 16-bit-Farbdisplay kompatibler Monitor (24-bit-Farbdisplay empfohlen)
Für Macintosh		Power Mac G3 oder höher Mac OS 9.x ~ 10.2 Minimum 64 MB RAM 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz USB-Port CD-ROM-Laufwerk QuickTime 4,0 oder höher für Videoclip

※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten

Software-Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Kamera in Gebrauch nehmen.

- Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
- Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
- Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
- In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch ansachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden.
- Die Verwendung eines selbstgebauten Computers oder eines Betriebssystems (OS) ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

- **Kameratreiber:** So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden. Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen.

Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Removable Disk] im [Windows Explorer] oder unter [My computer] finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für den MAC ist nicht auf der Programm-CD enthalten. Sie können die Kamera jedoch mit dem Mac OS 9.x~10.2 verwenden.

Software-Hinweise

- QuickTime-Player: Programm zur Wiedergabe von QuickTime-Videos (.mov). Abgespielt werden können auch mit dem MPEG4-Codec komprimierte Videodateien.
- Digimax Viewer 2.1: Diese Anwendung dient zur Anzeige gespeicherter Bilder.
Sie können die im Speicher befindlichen Bilder direkt auf dem PC-Monitor darstellen. Des Weiteren können Sie mit Digimax Viewer Bilder kopieren, verschieben und löschen sowie die Bildgröße verkleinern oder vergrößern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.
- MGI PhotoSuite III SE : Programm zur Bildbearbeitung
Sie können von der Kamera heruntergeladene Fotos bearbeiten oder speichern.
Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.
- DigiStudio: Software zum Erstellen von 3D-Avataren.
Sie können 3D-Avatar-Dateien in der Kamera speichern und einen der Avatare als Startbild verwenden. Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen für die Software vor der Installation.
Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

DigiStudio		
	Empfohlene Systemanforderungen	Mindest-Systemanforderungen
CPU	Pentium III 500 MHz	Pentium II 400 MHz
RAM	128MB	64MB
Grafikkarte	Grafikkarte mit 3D-Beschleunigung und mindestens 16 MB Video-RAM	Grafikkarte mit 3D-Beschleunigung und mindestens 8 MB Video-RAM
Soundkarte	16-Bit-Stereo-Soundkarte	
Festplatte	150 MB oder mehr verfügbarer Speicherplatz	
Betriebssystem	Windows 98SE/2000/ME/XP	
Web-Browser	Internet Explorer 5.0 oder höher	

INFORMATIONEN

- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen, bevor Sie den Treiber installieren.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [samsung.exe] im CD-ROM-Hauptinhaltsverzeichnis.

Einrichten der Anwendungs-Software

Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC verwenden zu können, müssen Sie zunächst die Anwendungssoftware installieren. Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden.

INFORMATIONEN

- Beenden Sie alle anderen Programme, bevor Sie die Anwendungssoftware installieren.
- Unterbrechen Sie vor der Installation der Anwendungssoftware außerdem die Verbindung zum USB-Anschluss.

Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

<http://www.samsungcamera.com>: Englisch

<http://www.Samsungcameras.de> : Deutsch

1. Klicken Sie auf das Menü [Install] im Startfenster.
Der U-CA 3 Kameratreiber wird automatisch installiert.

[Anklicken!]



2. Die Installation ist abgeschlossen.
Klicken Sie auf [Finish].

[Anklicken!]



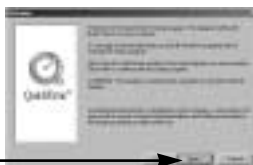
3. Klicken Sie auf [Next >], um mit der Installation von QuickTime zu beginnen.

[Anklicken!]



4. Ein Begrüßungsfenster erscheint. Klicken Sie auf [Next >], um zum nächsten Bildschirm zu gelangen

[Anklicken!]



Einrichten der Anwendungs-Software

5. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt und fordert Sie auf, der Vereinbarung zuzustimmen. Wählen Sie mit der Schaltfläche rechts unten die von Ihnen gewünschte Sprache aus und klicken Sie anschließend auf [Agree] (Einverstanden), um die Lizenzvereinbarung zu akzeptieren. Die Installation wird mit dem nächsten Schritt fortgesetzt. Wenn Sie mit der Lizenzvereinbarung nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [Disagree] (Nicht einverstanden). Daraufhin wird die Installation abgebrochen. Wenn die Sprache Ihrer Wahl nicht aufgeführt ist, wählen Sie bitte [English] aus.



6. Es erscheint ein Fenster, das Sie zur Auswahl eines Zielordners auffordert, in den die Dateien kopiert werden sollen. Klicken Sie auf [Next >] (Weiter). Wenn Sie die Dateien in einen anderen Ordner kopieren möchten, klicken Sie auf [Browse...] (Durchsuchen). Wechseln Sie zu einem Ordner, in den die Dateien kopiert werden sollen.



[Anklicken!]

7. Das Fenster [Choose Installation Type] (Installationstyp auswählen) wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next >].
[Minimum] : Es werden nur die erforderlichen Dateien installiert.
[Recommended]: Es werden alle erforderlichen und die meistbenutzten optionalen Dateien installiert.
* Bei Verwendung des DigiStudio-Programms wählen Sie bitte die Option „Recommended“ (Empfohlen).
[Custom] : Hiermit installieren Sie nur die von Ihnen gewählten Komponenten.



[Anklicken!]

8. Es erscheint ein Fenster, das Sie zur Auswahl eines Programmordners auffordert, dem die Symbole hinzugefügt werden sollen. Klicken Sie auf [Next >]. Wenn Sie die Symbole einem anderen Programmordner hinzufügen wollen, wählen Sie den gewünschten Ordner aus und klicken auf [Next >].



[Anklicken!]

9. Das Registrierungs Fenster erscheint. Geben Sie Ihren Namen und Ihre Organisation in die jeweiligen Felder ein, und klicken Sie auf [Next >]. Sie müssen keine Registrierungsnummer eingeben.



[Anklicken!]

Einrichten der Anwendungs-Software

- ※ Es erscheint der QuickTime-Programmordner. 10. Das QuickTime Settings-Einführungsfenster erscheint. Klicken Sie auf [Next >].
- Klicken Sie auf die Schaltfläche [Close] (Schließen), um den Ordner zu schließen



[Anklicken!]



[Anklicken!]

11. Legen Sie die Übertragungsgeschwindigkeit zum Herunterladen von Inhalten aus dem Internet fest und klicken Sie anschließend auf [Next >] (Weiter).
12. Stellen Sie Ihren Browser auf QuickTime Plug-In ein. Klicken Sie auf [Next >].



[Anklicken!]



[Anklicken!]

13. Geben Sie die Dateiformate an, die Sie QuickTime zuweisen möchten. Klicken Sie auf [Finish] (Beenden).
14. Die Installation ist abgeschlossen. Click [Close].



[Anklicken!]



[Anklicken!]

Einrichten der Anwendungs-Software

* Der QuickTime Player wird gestartet, die Readme (Lies mich)-Datei geöffnet und das Fenster für Schritt 15 angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltflächen „Close 1“ (Schließen 1) und „Close 2“ (Schließen 2), um das Programm zu verlassen.



[Schaltfläche
„Close 1“]



[Schaltfläche
„Close 2“]

15. Es erscheint ein Fenster, in dem Sie das zu installierende Programm auswählen können. Klicken Sie auf [Install] (Installieren). Informationen über die Anwendungssoftware finden Sie auf Seite 94.



[Anklicken!]

※Wenn Sie [Cancel] wählen, wird die Installation des Anwendungsprogramms abgebrochen.

16. Das Installationsfenster [Digimax Viewer 2.1] wird angezeigt (siehe Abbildung unten). Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next].

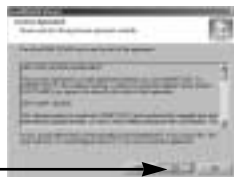


[Anklicken!]

INFORMATIONEN

- Wenn Sie in Schritt 16 auf [Cancel] klicken, wird ein Fenster zur Installation von MGI PhotoSuite III SE angezeigt.

17. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.



[Anklicken!]

Einrichten der Anwendungs-Software

18. Es erscheint ein Fenster zur Auswahl des Zielordners.

Klicken Sie auf [Next(N) >]. Wenn Sie die Dateien in einen anderen Ordner kopieren möchten, klicken Sie auf [Browse (R)..] und wählen den gewünschten Ordner aus.

[Anklicken!]

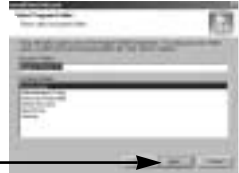


19. Es erscheint ein Fenster, das Sie zur Auswahl des Programmordners auffordert, dem die Symbole

hinzugefügt werden sollen. Klicken Sie auf [Next(N) >].

Wenn Sie die Programmsymbole einem anderen Ordner hinzufügen möchten, wählen Sie den gewünschten Ordner aus und klicken auf [Next >].

[Anklicken!]



20. Die Installation ist abgeschlossen. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Finish]. Es wird ein Fenster zur Installation von MGI PhotoSuite III SE angezeigt.

* Der Computer wird auch dann nicht neu gestartet, wenn Sie [Yes, I want to restart my computer now] (Ja, ich möchte meinen Computer jetzt neu starten) wählen.

[Anklicken!]



21. Das Installationsfenster [MGI PhotoSuite III SE] wird angezeigt (siehe nebenstehende Abbildung). Klicken Sie auf [OK].

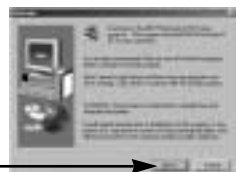
[Anklicken!]



22. Es wird ein [Welcome] Fenster angezeigt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next].

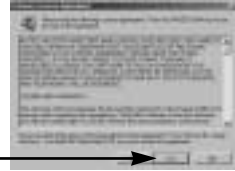
[Anklicken!]



Einrichten der Anwendungs-Software

23. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Wenn Sie mit ihr einverstanden sind, klicken Sie auf [Yes]. Damit gelangen Sie zum nächsten Schritt. Wenn Sie nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] und das Installationsprogramm wird abgebrochen.

[Anklicken!]



24. Das Fenster [Choose Installation Type] (Installationstyp auswählen) erscheint. Klicken Sie auf [Next(N) >].
[Full] : das Programm wird mit allen Optionen installiert.
[Custom] : Sie können auswählen, was Sie installieren wollen.

[Anklicken!]



25. Ist die Installation ordnungsgemäß erfolgt, erscheint Autoplay automatisch im Startmenü, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next>].

[Anklicken!]



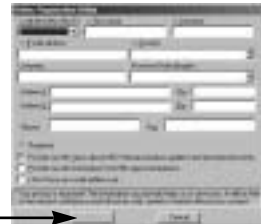
26. Das MGI-Registrierungsfenster wird vor Abschluss der Installation angezeigt. Klicken Sie auf [Continue].

[Anklicken!]



27. Das Fenster [Online Registration Utility] erscheint. Füllen Sie die Lücken aus und klicken Sie auf [Register].

[Anklicken!]



28. Die Installation ist abgeschlossen. Klicken Sie auf [Finish].

[Anklicken!]



Einrichten der Anwendungs-Software

- * Die MGI III-Datei wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Close] (Schließen), um das Fenster zu schließen.



29. Der Installationsassistent ist damit abgeschlossen.
Wählen Sie [Yes, I want to restart my computer now.] und klicken Sie auf [Finish], um Ihren Computer neu zu starten.
Choose [No, I will restart my computer later], and then click 'Finish' to restart your PC later.



- ※ Um mit der Installation von DigiStudio (ein Programm zur Erzeugung von Avataren) fortzufahren, wählen Sie [No, I will restart my computer later] (Nein, ich starte meinen Computer später neu).

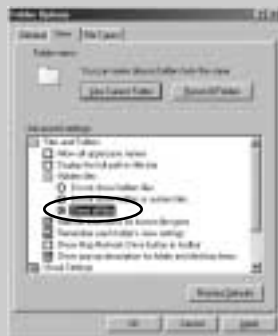
30. Nachdem Sie den Computer neu gestartet haben, schließen Sie den PC per USB-Kabel an die Kamera an.
31. Schalten Sie die Kamera ein. [Neue Hardware gefunden(Found New Hardware Wizard)] erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden. Falls Sie bereits ein Bildbetrachtungsprogramm installiert haben oder Ihr Betriebssystem Windows XP ist, wird ein Bildbetrachtungsprogramm geöffnet. Wenn sich das Bildbetrachtungsprogramm öffnet, wurde der Kameratreiber erfolgreich installiert.
32. Wenn Sie unter [My computer] [Removable Disk] sehen können, war die Installation des Treibers erfolgreich. Jetzt können Sie per USB-Kabel Bilddateien von der Kamera zum PC übertragen.



Einrichten der Anwendungs-Software

INFORMATIONEN

- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich [Neue Hardware gefunden] nicht öffnet.
- Unter Windows 98 oder 98 SE öffnet sich das Dialogfeld „Neue Hardware gefunden“, und es erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl einer Treiberdatei auffordert. Geben Sie in diesem Fall den Ordner [D:\Digimax U-CA3\Win 98FE_SE Driver] auf der mitgelieferten Software-CD an.
- Wenn Sie die Kamera mit dem Computer verbinden, empfiehlt sich die Verwendung des Netzadapters.
- Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.
- Nach der Treiberinstallation müssen Sie den PC neu starten.
- Wird die Kamera vor der Treiberinstallation mit dem PC verbunden, erscheint [Neue Hardware gefunden].
In diesem Fall brechen Sie [Neue Hardware gefunden] ab und trennen die Verbindung der Kamera zum Computer. Installieren Sie dann den Kameratreiber, und verbinden Sie Kamera und PC erneut.
- Sollte der Computer den Kameratreiber nach der Installation nicht finden, versuchen Sie bitte eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen.
 1. Löschen Sie den Treiber (Seite 108) und installieren Sie ihn anschließend erneut.
 2. Weitere Hinweise für eine mögliche Lösung des Problems finden Sie in den FAQ (Häufig gestellte Fragen-Siehe Seite 123).
 3. Wenn das Motherboard Ihres PCs einen VIA-Chipsatz hat (unter USB-Host-Controller angegeben), laden Sie die Patch-Datei von der Samsung Camera Webpage herunter. (<http://www.samsungcamera.com>)



Installation von DigiStudio

■ Systemanforderungen für DigiStudio

Für eine glatte 3D-Darstellung benötigt DigiStudio die folgenden Mindest-Systemvoraussetzungen. Wenn Ihr System diese Anforderungen nicht erfüllt, erhalten Sie Fehlermeldungen und die Installation wird nicht fortgesetzt.

DigiStudio		
	Empfohlene Systemanforderungen	Mindest-Systemanforderungen
CPU	Pentium III 500 MHz	Pentium II 400 MHz
RAM	128MB	64MB
Grafikkarte	Grafikkarte mit 3D-Beschleunigung und mindestens 16 MB Video-RAM	Grafikkarte mit 3D-Beschleunigung und mindestens 8 MB Video-RAM
Soundkarte	16-Bit-Stereo-Soundkarte	
Festplatte	150 MB oder mehr verfügbarer Speicherplatz	
Betriebssystem	Windows 98SE/2000/ME/XP	
Web-Browser	Internet Explorer 5.0 oder höher	

■ Systemanforderungen für DirectX 8.1

1. Wenn auf Ihrem PC DirectX (Version 8.1 oder höher) nicht installiert ist, folgen Sie den Anweisungen bei der Installation von DirectX.
2. Wenn Sie aufgefordert werden, die Installation von DirectX zu bestätigen, klicken Sie auf „Next“ (Weiter).
3. Nachdem DirectX installiert worden ist, werden Sie aufgefordert, neu zu booten.
Sobald die Installation von DigiStudio abgeschlossen ist, müssen Sie Ihren PC neu booten.

■ Systemanforderungen für QuickTime

1. Um die 3D-Avatare, die mit DigiStudio im MOV-Format erzeugt worden sind, auf der Kamera oder dem PC anzuzeigen, folgen Sie den Installationsanweisungen und installieren den QuickTime Player (Version 6.0 oder höher).
2. Wenn Sie aufgefordert werden, die Installation von QuickTime zu bestätigen, klicken Sie auf [Next] (Weiter).
3. Wählen Sie den Installationstyp [Recommended] (Empfohlen).

Installation von DigiStudio

■ Hinweise zur Grafikkarte (VGA)

Die DigiStudio-Software lässt sich nicht auf einem Computer installieren, dessen Grafikkarte keine 3D-Beschleunigung unterstützt und weniger als 8 MB Video-RAM besitzt. Wenn bei der Benutzung von DigiStudio der Fehlerbildschirm der Grafikkarte erscheint, gehen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

Schritt 1 : Gehen Sie zu Arbeitsplatz → Systemsteuerung → Anzeige → Einstellungen, und überprüfen Sie die Anzeige und die Farbeinstellung.

Schritt 2 : Setzen Sie die Farben auf High Color (16 Bit) oder True Color (32 Bit).
※ Setzen Sie die Farben für Voodoo3 oder Savage4 auf High Color (16 Bit).

Schritt 3 : Die folgenden Grafikkarten unterstützen keine 3D-Beschleunigung und können nicht mit DigiStudio verwendet werden:

- (1) ATI 3D (Charger / Pro Turbo / Xpression) / All in wonder pro
- (2) ATI Rage (ii / iic) / Rage 3D(LT Pro / Pro) / Xpert (98 / @play)
- (3) nVidia Riva 128
- (4) 3dfx Voodoo 2
- (5) SiS (6215A0 / 6125B0 / 6215C / 5598 / 530 / 620 / 540)
- (6) Intel i740 Grafikchip
- (7) Hercules Terminator Beast
- (8) Trident 3D / Blade / CyberBlade
- (9) Diamond Multimedia FireGL 1000 Pro
- (10) Number 9 SR9

※ Je nach Grafikkarte kann es vorkommen, dass 3D-Avatare nicht unterstützt werden.

Schritt 4 : Wenn unter Anzeige Standard PCI Grafikkarte (VGA) angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen im Fehlerbildschirm der Grafikkarte. Installieren Sie den neuesten Grafikkartentreiber.



Fehlerbildschirm der Grafikkarte

Installation von DigiStudio

- DigiStudio ist ein Programm zur Erzeugung von 3D-Avataren. Sie können 3D-Avatardateien in der Kamera speichern und einen der Avatare als Startbild verwenden.
- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen (Seite 103), bevor Sie das Programm installieren.
- Diese Software ist nur in der Windows Version erhältlich.
- Achten Sie darauf, den Kameratreiber zu installieren, bevor die Avatare auf die Kamera überspielt werden.
(Siehe Seite 95.)
- Anweisungen zur Verwendung von DigiStudio finden Sie in der Hilfe.



1. Wenn der rechts abgebildete Installationsbildschirm erscheint, klicken Sie auf [Install] (Installieren).



2. Das Startfenster für die Installation wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next >] (Weiter).



3. Das Fenster zur Sprachauswahl wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next >].



4. Das Fenster zur Installation von QuickTime 6.3 wird angezeigt. Klicken Sie auf [Next >].
*Weitere Informationen zur Installation von QuickTime finden Sie auf Seite 95.

5. Das Begrüßungsfenster erscheint. Klicken Sie auf [Next >].

Installation von DigiStudio

6. Das Fenster mit der Software-Lizenzvereinbarung wird geöffnet und fordert Sie auf, der Vereinbarung zuzustimmen. Wählen Sie mit der Schaltfläche rechts unten die von Ihnen gewünschte Sprache aus und klicken Sie anschließend auf [Agree] (Einverstanden), um die Lizenzvereinbarung zu akzeptieren. Die Installation fährt mit der nächsten Stufe fort. Wenn Sie mit der Lizenzvereinbarung nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [Disagree] (Nicht einverstanden). Daraufhin wird die Installation abgebrochen. Wenn die Sprache Ihrer Wahl nicht aufgeführt ist, wählen Sie bitte [English] aus.



7. Das Fenster „Choose Destination Location“ zur Auswahl des Zielordners erscheint. Klicken Sie auf [Next >]. Wenn Sie die Dateien in einen anderen Ordner kopieren möchten, klicken Sie auf [Browse..] (Durchsuchen). Wechseln Sie zu einem Ordner, in den die Dateien kopiert werden sollen.



8. Das Fenster „Choose Installation Type“ zur Auswahl des Installationstyps wird geöffnet. Wählen Sie [Recommended] (Empfohlen) und klicken Sie anschließend auf [Next >].



9. Das Fenster zur Auswahl des Programms wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next >]. Wenn Sie die Programmsymbole einem anderen Ordner hinzufügen möchten, wählen Sie den gewünschten Ordner aus und klicken auf [Next >].



10. Das Registrierungsfenster erscheint. Geben Sie Ihren Namen und Ihre Organisation in die jeweiligen Felder ein, und klicken Sie auf [Next >]. Das Feld für die Registrierungsnummer kann übersprungen werden.



11. Es erscheint der QuickTime-Programmordner.

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Close] (Schließen), um den Ordner zu schließen

12. Das Einführungs Fenster wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next].

Installation von DigiStudio

13. Das Fenster [Connection Speed] (Verbindungsgeschwindigkeit) wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next >]. Zur Auswahl einer anderen Transferrate klicken Sie auf ▼ und wählen den gewünschten Wert aus.
14. Das Browser-Plug-in-Fenster wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next].
15. Das Fenster [File Type Association] zur Zuweisung der Dateitypen erscheint. Klicken Sie auf [Finish] (Beenden). Wenn Sie QuickTime andere Dateiformate zuweisen möchten, setzen Sie ein Häkchen (V) neben die gewünschten Dateiformate.
16. Das Fenster [Finished] wird geöffnet. Klicken Sie auf [Close] (Schließen).
- * Der QuickTime Player wird gestartet, die Readme(Lies mich)-Datei geöffnet und das Fenster zur Installation von DirectX 8.1 erscheint. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Close], um das Programm zu verlassen.
17. Das Fenster zur Installation von DirectX 8.1 wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next >].
18. Das Lizenzvereinbarungsfenster wird angezeigt. Klicken Sie auf [Yes] (Ja), um der Lizenzvereinbarung zuzustimmen. Die Installation fährt mit der nächsten Stufe fort. Wenn Sie mit der Lizenzvereinbarung nicht einverstanden sind, klicken Sie auf [No] (Nein). Daraufhin wird die Installation abgebrochen.
19. Das Fenster zur Auswahl des Ordners wird geöffnet. Klicken Sie auf [Next >]. Wenn Sie die Dateien in einen anderen Ordner kopieren möchten, klicken Sie auf [Browse..]. Gehen Sie zu einem Ordner, in den die Dateien kopiert werden sollen.
20. Damit ist die Installation abgeschlossen. Sie müssen nun Ihren PC neu booten. Klicken Sie dazu auf [Finish] (Beenden).



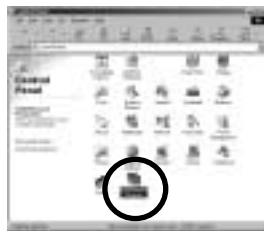
USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

■ Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um einen USB-Treiber zu entfernen.

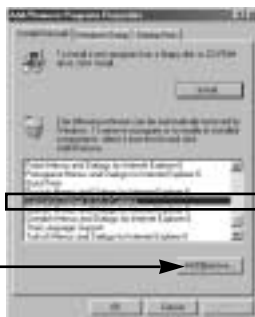
1. Klicken Sie auf [Start → Settings] und anschließend auf [Control Panel].



2. Doppelklicken Sie auf [Add/Remove programs].



3. Es erscheint das Fenster [Add/Remove Programs Properties]. Klicken Sie auf [Digimax U-CA3 Camera] und klicken Sie anschließend auf [Add/Remove].



[Anklicken!]

4. Ein Fenster wird angezeigt. Klicken Sie auf [OK], um den Kamertreiber zu entfernen.



[Anklicken!]

5. Uninstallation is complete. Klicken Sie auf [Finish], um das Fenster zu verlassen.



[Anklicken!]

Austauschbarer Datenträger

Damit diese Kamera als Austauschbarer Datenträger benutzt werden kann, installieren Sie den USB-Treiber (Siehe Seite 95).

1. Bevor Sie die Kamera einschalten, schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den PC an.
2. Klicken Sie auf [Removable Disk] im [My computer] oder [Windows Explorer].
3. Die auf dem Austauschbaren Datenträger (DCIM → 100SSCAM) gespeicherten Bilddateien können nun zum PC übertragen werden.

INFORMATIONEN

Wichtige Informationen zum Gebrauch des Austauschbaren Datenträgers

- Der Indikator [Removable Disk] wird nicht angezeigt, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.
- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom austauschbaren Datenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie Bilder vom PC auf die Kamera überspielen, sollten Sie darauf achten, dass sich die Namen der überspielten Dateien von denen der bereits auf der Karte gespeicherten Dateien unterscheiden.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den Austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABEMODUS die Meldung [FILE ERROR!] auf dem LCD-Monitor, im MEHRFACHBILD-Modus wird nichts angezeigt.
- Die Kamerastatuslampe blinkt, wenn eine Datei zwischen Computer und Kamera übertragen (kopiert oder gelöscht) wird. Die USB-Verbindung darf nicht getrennt werden, bis das Lichtsignal aufgehört hat zu blinken. Um die USB-Verbindung in Windows 2000/ME/XP zu trennen, verwenden Sie das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.

Den austauschbaren Datenträger entfernen

■ Windows 98SE

1. Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und Computer übertragen wird. Wenn die Funktionsleuchte blinkt, müssen Sie warten, bis sie leuchtet.
2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ME/XP

(Die Abbildungen weichen möglicherweise von den in Windows angezeigten tatsächlichen Bildschirmen leicht ab.)

1. Überprüfen Sie, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn die Funktionsleuchte blinkt, müssen Sie warten, bis sie leuchtet.
2. Doppelklicken Sie auf das Icon [Unplug or Eject Hardware] auf der Befehlsleiste.

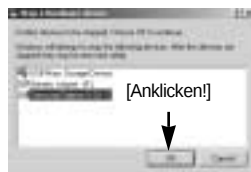


[Hier doppelklicken]

3. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware]. Wählen Sie [USB Mass Storage Device] und klicken Sie auf [Stop].



4. Es erscheint das Fenster [Stop a Hardware device]. Wählen Sie [SAMSUNG DIGIMAX UCA3 USB Device] und klicken Sie auf [OK].



5. Es erscheint das Fenster [Safe to Remove Hardware]. Klicken Sie auf [OK].



[Anklicken!]

Den austauschbaren Datenträger entfernen

6. Es erscheint das Fenster [Unplug or Eject Hardware].
Klicken Sie auf [Close] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.



7. Trennen Sie die USB-Verbindung.

[Anklicken!]

Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
2. Überprüfen Sie das MAC-Betriebssystem. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen. Diese Kamera ist für MAC OS 9.x ~ 10.2 geeignet.
3. Verbinden Sie die Kamera mit dem Macintosh-Computer und schalten Sie die Kamera im PC-Modus ein.
4. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop angezeigt.

Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Klicken Sie doppelt auf das neue Symbol (Ohne Titel) auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.

INFORMATIONEN

- Wenn Sie Mac OS 10.0 oder höher benutzen, können bei der Übertragung von Dateien vom PC zur Kamera Fehler auftreten.
- Wenn Sie unter MAC OS 9.x keine Videoclips abspielen können, überprüfen Sie die Version Ihres QuickTime Players. Ist Ihre Version des QuickTime Players älter als 5.x, dann müssen Sie die Version 6.0.3 oder höher installieren. Zur Installation des QuickTime Players verwenden Sie die mitgelieferte CD-ROM oder laden Sie eine kostenlose Version von der Apple-Website unter <http://www.apple.com> herunter.

Digimax Viewer 2.1

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.



1. Sie öffnen Digimax Viewer, indem Sie auf [Start → Programs → Samsung → Digimax Viewer 2.1 → Digimax Viewer 2.1] klicken. Digimax Viewer 2.1 wird geöffnet.

2. Wird die Option [Auto Launch] gewählt, wird dieses Programm automatisch ausgeführt und die Kamera erkannt.



3. Die Verwendung des Digimax Viewer 2.1-Programms ist einfach, da das Programm ein Dateimenü und eine Symbolleiste enthält. Außerdem können Sie das Pop-up-Menü verwenden. Wählen Sie dazu ein Bild aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste.

Funktionen von Digimax Viewer:

- Basic functions : Copy, Move, Delete, Rotate, Rename, changing file type, Resize, Property.
- Advanced functions : Print, Slide show, Export, Sending e-mail, On-line print, Web album etc.

INFORMATION

- Before deleting images from the camera, you should protect or download images to your computer that you wish to keep.
- Refer to the [Help] menu in Digimax viewer 2.1 for further information.

MGI PhotoSuite III SE

Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Um den MGI PhotoSuite III SE zu öffnen, klicken Sie auf [Start → Programs → MGI PhotoSuite III SE → MGI PhotoSuite III SE], und der MGI PhotoSuite III SE wird geöffnet.



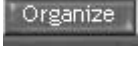
■ Einführung in den Begrüßungsbildschirm

	Get Bilder erhalten.
	Prepare Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen.
	Compose Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und Ihrer Kreativität freien Lauf lassen.
	Organize Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.
	Share Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen.
	Print Erstellen Sie Ausdrucke von Fotos und Projekten.

MGI PhotoSuite III SE

■ Einführung in die Navigationsleiste



	Back Zum vorherigen Schritt zurückkehren.
	Home Zum Begrüßungsbildschirm zurückkehren.
	Help Hilfe-Fenster anzeigen.
	Get Bilder erhalten.
	Prepare Innerhalb dieses Moduls gibt es eine Reihe von Fotobearbeitungsoptionen.
	Compose Hier können Sie Ihre Fotos vielfältig und interessant gestalten und dabei jede Menge Spaß haben.
	Organize Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.
	Share Speichern Sie Ihre Ergebnisse, um sie anderen zu zeigen.
	Print Erstellen Sie Ausdrucke von Fotos und Projekten.
	Browse Durchsuchen Sie die Website.

Bilder erhalten

■ Bilder vom Computer erhalten

1. Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].
2. Der Datei-öffnen-Dialog wird angezeigt. Wählen Sie nun die Bilddatei und klicken Sie auf [open].



3. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.



■ Wenn Sie Bilder von der Digitalkamera erhalten.

Bevor Sie eine Bilddatei übertragen, überprüfen Sie die USB-Verbindung.

1. Um Bilder zu bekommen, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]-Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Computer].
2. Der Datei-öffnen-Dialog wird angezeigt. Klicken Sie auf [Look in :], um ein [Removable Disk(:)] auszuwählen und klicken Sie dann auf [open], um das Fenster Datei öffnen anzuzeigen.



MGI PhotoSuite III SE

3. Wählen Sie den Ordner [DCIM → 100sscam].
Wählen Sie dann das Bild aus und klicken Sie auf [Open].



4. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.



INFORMATIONEN

Wenn Sie die Digimax benutzen, sind nur [Computer] und [Album] in der Liste der Optionen verfügbar. Sie können Bilder von der Digitalkamera erhalten.



[Nur Computer und Album]

■ Bilder aus einem Album bekommen

1. Um Bilder zu erhalten, klicken Sie auf die große [Get]- Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die [Get]- Schaltfläche auf der Navigationsleiste. Klicken Sie auf der Optionsliste im Aktivitätenfeld auf [Album].



MGI PhotoSuite III SE

2. Nachdem Sie ein Album im Feld [①] choose a photo album] ausgewählt haben, klicken Sie ein Bild im Album an und klicken auf [Open].

3. Der Begrüßungsbildschirm geht zum nächsten Arbeitsschritt über und es erscheint das ausgewählte Bild.

※ Weitere Informationen zum Anlegen eines Fotoalbums finden Sie auf Seite 120.



Vorbereitung

Wenn das Bild geladen ist, wird als nächster Schritt Vorbereitung automatisch angezeigt.

■ Menü von [PREPARE]

Rotate & Crop

Sie können die Aufnahmen rotieren, drehen oder zuschneiden und noch vieles mehr.



Touchup

In diesem Menü steht eine Fülle von Bearbeitungsmöglichkeiten wie das Beseitigen von roten Augen, Kratzern usw. zur Auswahl.

Special Effects

Es kann eine ganze Reihe von Spezialeffekten angewendet werden.

Stitching

Fügen Sie eine Folge von Fotos zusammen und kreieren Sie damit einen überwältigenden Panoramaeffekt.

MGI PhotoSuite III SE

Compose

Hier sind Optionen wie Text hinzufügen, Bilder zusammensetzen usw. verfügbar.

■ Menü von [COMPOSE]

- Collages** : Eine Collage besteht aus mehreren Fotos oder Fotoausschnitten, die zusammen auf einem gemeinsamen Hintergrund angeordnet werden.
- Photo Layouts** : Die Foto-Layouts-Option bietet viele Collage- und Layout-Gestaltungsmöglichkeiten.
- Cards & tags** : Stellen Sie aus Ihren Fotos Geschenketiketten, Grußkarten, Einladungen, Post- und Sportkarten und vieles mehr her.
- Calendars** : Sie können mit Ihren Fotos auch vielfältige Kalender (wie z.B. Monats-, Quartals-, Jahreszeitenkalender) gestalten.
- Collections** : Mit den Fotos lassen sich verschiedenste Materialien für Geschäftszwecke erstellen.
- Fun stuff** : In diesem Menü können Sie Zeitschriftencover, Hintergründe u. v. m. gestalten.
- Business** : Ob Visitenkarten, Zertifikate, Schilder, Etiketten, Werbematerial, Namensschilder und Papiere – hier können Sie verschiedene Artikel für Ihr Geschäft selbst erstellen.
- Frames & Edges** : Rahmen Sie Ihre Fotos ein oder kreieren Sie Randeffekte mittels vordefinierter Schablonen.



Organize

Organisieren Sie Ihre Fotos und andere Mediadateien in Fotoalben.

■ Menü von [ORGANIZE]

[① Choose a photo album to view or edit]

Select Album : Um ein Album anzulegen, klicken Sie auf [Organize] auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf der Navigationsleiste.

Album.. : Master-Album öffnen.

[② Select a photo, and choose an action below.]

- Open : Das gewählte Bild öffnen.
- Delete : Das gewählte Bild löschen.
- Properties... : Bildinformationen betrachten.

[③ Choose an action to manage your album.]

- Add : Klicken Sie auf [Add], um ein Bild zu einem Album hinzuzufügen.
- Sort : Klicken Sie auf [Sort], um gespeicherte Bilder zu sortieren.
- Search : Klicken Sie auf [Search], um gespeicherte Bilder zu suchen.
- Reset : Klicken Sie auf [Reset], um die Einstellung zurückzusetzen.
- Update : Klicken Sie auf [Update], um Bilder zu aktualisieren.
- Create Slide Show : Klicken Sie auf [Create Slide Show], um eine Diaschau zu erstellen.

Always start on this page: Wenn Sie diese Option wählen, startet das Programm mit [Organize].



MGI PhotoSuite III SE

■ Ein Album anlegen

1. Um ein Album anzulegen, klicken Sie auf die große Organize-Schaltfläche auf dem Begrüßungsbildschirm oder auf die Organize-Schaltfläche auf der Navigationsleiste.

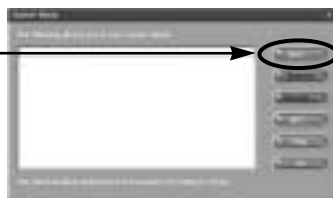
2. Klicken Sie auf [Album..] in [① Choose a photo album to view or edit].

[Anklicken!]

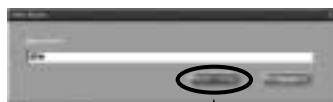


3. Das Fenster Master Album erscheint. Klicken Sie dann auf [New..].

[Anklicken!]



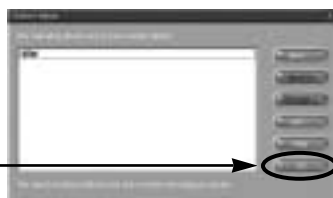
4. Geben Sie einen neuen Albumnamen in das Fenster New Album ein und klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird ein neues Album eingerichtet.



[Anklicken!]

5. Es erscheint das Fenster [Master Album]. Klicken Sie auf [OK].

[Anklicken!]

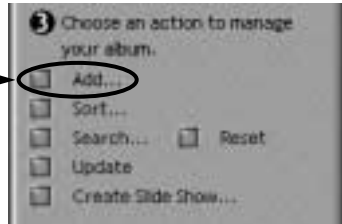


MGI PhotoSuite III SE

■ Dem Album Bilder hinzufügen

1. Wählen Sie [③Choose an action to manage your album.] Klicken Sie auf [Add], um dem Album ein Bild hinzuzufügen.

[Anklicken!]



2. Klicken Sie auf [Computer] im Menü Add Photos.

Die Quellen [Digital Camera(Direct)], [Scanner(TWAIN)], [Digital Camera(TWAIN)] können nicht genutzt werden.

[Anklicken!]



3. Es erscheint das Fenster [Add photo to Album]. Wählen Sie die Bilder aus, die Sie hinzufügen möchten. Klicken Sie auf [Add].

[Anklicken!]



4. Das Hinzufügen der Bilder ist abgeschlossen.



MGI PhotoSuite III SE

Share

Bilder speichern oder anbieten.

■ Menü von [SHARE]

Save

Die aktive Datei ihrem aktuellen Namen und Pfad gemäß speichern.

Save As

Der Datei einen neuen Namen oder Pfad zuweisen.

Send E-mail

Bilder per E-Mail versenden.

Slide Show

Bilder als Diaschau ansehen.



Print

Sie können Bilder ausdrucken.

■ Menü von [PRINT]

Print

Bilder ausdrucken.

Print Multiples

Machen Sie mehrere Ausdrücke von einem Foto bzw. Projekt oder machen Sie eine Kopie von jedem im Album enthaltenen Foto nach einer vordefinierten Schablone.

- * Geben Sie einen Drucker, die Ausrichtung, die Größe des Ausdrucks und die Anzahl der Kopien an.

Nun können Sie die Bilder ausdrucken.



INFORMATIONEN

- Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe-Datei [Help MGI PhotoSuite III help].

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

[Fall 1] Die Kamera ist abgeschaltet.

- Schalten Sie die Kamera ein. Wir empfehlen die Benutzung eines Netzadapters im PC-Modus. Wenn Sie Batterien verwenden, überprüfen Sie bitte den Batteriezustand.

[Fall 2] Der USB-Treiber wurde nicht ordnungsgemäß installiert.

- Installieren Sie den USB-Treiber ordnungsgemäß. Siehe Seite 95.

[Fall 3] Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es wird ein Kabel mit den falschen Spezifikationen verwendet.

- Verwenden Sie ein USB-Kabel mit den erforderlichen technischen Daten.

[Fall 4] Gelegentlich erkennt der Computer den USB als ein anderes Gerät.

- Installieren Sie den Kamertreiber ordnungsgemäß.
Schalten Sie die Kamera aus und trennen Sie das USB-Kabel. Schließen Sie das USB-Kabel nochmals an und schalten Sie die Kamera wieder ein.
Der Computer sollte jetzt die Kamera erkennen.

[Fall 5] Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.

- Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
Übertragen Sie die Datei noch einmal.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

[Fall 6]

Wie kann ich feststellen, ob mein Computer eine USB-Schnittstelle unterstützt?

- Überprüfen Sie den USB-Port an Ihrem Computer oder Ihrer Tastatur.
- Überprüfen Sie die OS-Version. Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP oder höher sind mit einer USB-Schnittstelle ausgestattet.
- Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] im Gerätemanager.
Überprüfen Sie [Universeller Serieller Bus Controller] wie folgt.
Win 98/ME: Klicken Sie auf [Start → Setting → Controller → System → Device Manager → Universal serial bus controller].
Win 2K: Klicken Sie auf [Start → Setting → Controller → System → Hardware Device Manager → Universal serial bus controller].
Win XP : Gehen Sie wie folgt vor [Start → Control Panel → Performance and Maintenance → System → Hardware Device Manager → Universal Serial Bus controller].

Ein USB-Host-Controller und ein USB-Root-Hub müssen unter [Universeller serieller Bus-Controller] zu finden sein.

- Werden alle oben genannten Bedingungen erfüllt, kann der Computer eine USB-Schnittstelle unterstützen.

[Fall 7]

Wenn ein USB-Hub verwendet wird.

- Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind.
Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

[Fall 8]

Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?

- Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem andere USB-Kabel.

Bitte überprüfen Sie das Folgende, wenn ein Problem bei der Ausführung von DigiStudio auftreten sollte.

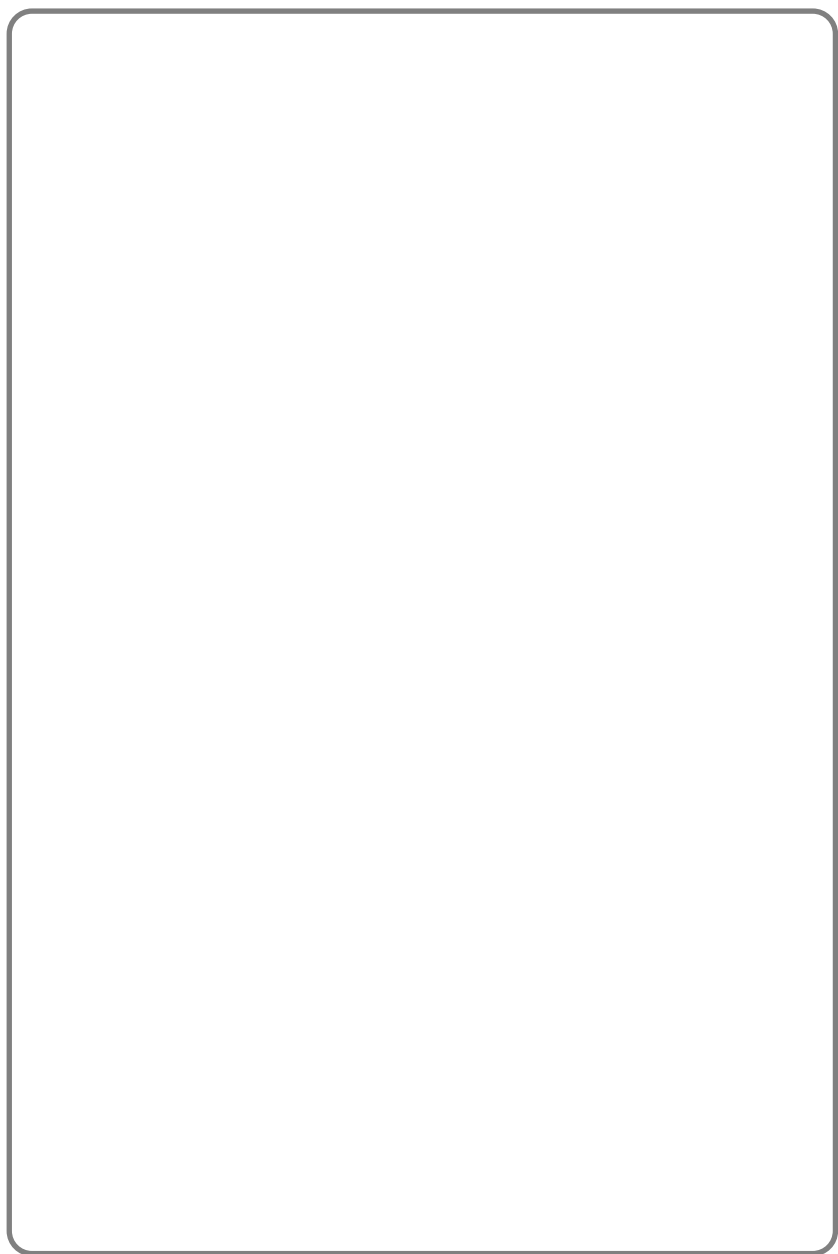
[Fall 1]

Der Computer wird langsamer, wenn DigiStudio gestartet wird.

- Überprüfen Sie die Systemanforderungen für die Installation von DigiStudio.
Wenn Ihr Computer nicht den Systemanforderungen für die Installation entspricht, kann es sein, dass er langsamer läuft.

MEMO

MEMO



MEMO



SAMSUNG TECHWIN CO., LTD.
OPTICS & DIGITAL IMAGING DIVISION
145-3, SANGDAEWON 1-DONG, JUNGWON-
GU, SUNGNAME-CITY, KYUNGKI-DO, KOREA 462-
121
TEL : (82) 31-740-8086, 8088, 8090, 8092, 8099
FAX : (82) 31-740-8398, 8111

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS AMERICA, INC.
HEADQUARTERS
40 SEAVIEW DRIVE, SECAUCUS, NJ07094, U.S.A.
TEL : (1) 201-902-0347
FAX : (1) 201-902-9342

WESTERN REGIONAL OFFICE
18600 BROADWICK ST.,
RANCHO DOMINGUEZ, CA 90220, U.S.A.
TEL : (1) 310-537-7000
FAX : (1) 310-537-1566

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS UK LIMITED
SAMSUNG HOUSE
1000 HILLSWOOD DRIVE
HILLSWOOD BUSINESS PARK
CHERTSEY KT16 OPS U.K.
TEL : +44 (0) 1932 455000
FAX : +44 (0) 1932 455325

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS GMBH
AM KRONBERGER HANG 6
D-65824 SCHWALBACH/TS., GERMANY
TEL : (49) 6196 66 53 03
FAX : (49) 6196 66 53 66

SAMSUNG FRANCE S.A.S.
BP 51 TOUR MAINE MONTPARNASSE
33, AV. DU MAINE
75755, PARIS CEDEX 15, FRANCE
HOTLINE PHOTO NUMÉRIQUE :
00 800 22 26 37 27 (Numéro Vert-Appel Gratuit)
TEL : (33) 1-4279-2282/5
FAX : (33) 1-4320-4510

SAMSUNG TECHWIN MOSCOW OFFICE
KORP. 14 37-A LENNINGRADSKY PR-KT
MOSCOW, 125167, RUSSIA
TEL : (7) 095-258-9296, 9298, 9299
FAX : (7) 095-258-9297

TIANJIN SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS CO., LTD.
7 PINGCHANG ROAD NANKAI DIST., TIANJIN
P.R. CHINA
POST CODE: 300190
TEL : (86) 22-2761-8867
FAX : (86) 22-2761-8864

* Internet address - [http : /www.samsungcamera.com/](http://www.samsungcamera.com/)



The CE Mark is a Directive conformity
mark of the European Community (EC)

6806-1672